



Sponsoren/Partner

Ihre Unterstützung macht unsere Arbeit erst möglich. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.







































Herausgeber: KSV Alutechnik Leichtathletik, Johann Brandlgasse 23, 8605 Kapfenberg,

E-Mail: office@ksv-la.at Web: http://www.ksv-la.at

Facebook: https://de-de.facebook.com/ksvleichtathletik/ Instagram: https://www.instagram.com/ksvathletics/

Texte: Gerald Jalitsch, Petra Weberhofer, Heike Holli, Silvia Grubesic, Christian Schmallegger

Statistik: Christoph Teubl **Layout:** Barbara Krenn

Fotos: Richard Pflanzl, Udo Pölzl, Hans Pink, Petra Weberhofer, Silvia Grubesic, Heike Holli, Reinhard Teubl, Christoph Teubl, Eva Seiler,

Barbara Krenn, Gerald Jalitsch, Coen Schildermann, Klaus Angerer, ÖLV, StLV

Sponsoren/Partner Seite 2



Vorwort des Obmanns

Liebe Athleten, liebe Freunde des Sports und der Leichtathletik!

Erfolg ist kein Zufall – schon gar nicht in der Leichtathletik.

Schon im Vorjahr sprachen wir an dieser Stelle von steirischen Meistern, Staatsmeistern und eventuellen Teilnahmen an internationalen Bewerben. Die diesjährige Saison stellte eine Entwicklung auf die nächste Ebene des Leistungsniveaus dar. Aus steirischen Schülerrekorden im Vorjahr wurde ein österreichischer Schülerrekord im Hammerwurf, durch die individuellen Leistungssteigerungen wurden gesamt 14 Medaillen bei Staatsmeisterschaften erzielt und international hatten wir konkret 4 EM-Teilnehmer. Eine unglaubliche Leistungsentwicklung in Kapfenbergs Leichtathletik in sportlicher Hinsicht! Das Ergebnis ist die bisher erfolgreichste Saison seit Vereinsbestehen.



Zustandekommen kann so etwas nur durch homogene Zusammenarbeit aus dem

Fachwissen und vollen Einsatz des Trainerstabes sowie der Motivation, Konsequenz und dem absoluten Willen der Sportler selbst. Ich spreche hiermit meine absolute Anerkennung allen gegenüber aus. Dies und vor allem die Freude der Athleten und Trainer am Trainings- und Leistungsprozess geben uns im Vorstand wiederum den Antrieb, für den Sport und die Sache zu arbeiten.

Wirklich positiv haben sich auch die Veranstaltungen entwickelt. Der Stadtlauf hat sich in seiner neuen Form etabliert und wurde durch das routinierte Veranstaltungsteam rund um Christian Schmallegger und Petra Weberhofer wieder zum Erfolg geführt. Ebenso haben die Offenen steirischen Meisterschaften der U14 – U18 und der Allgemeinen Klasse die Veranstaltungskapazität unseres Vereins bewiesen.

Um die bereits geplante nächste Stufe der Weiterentwicklung zu erklimmen, benötigen wir jetzt eine professionelle Entwicklung der Vereinsorganisation. Die Basis hierfür wird durch die Unterstützung der Stadtgemeinde sowie der Gesamt- KSV als treue Weggefährten der Sportentwicklung gelegt. Durch die besondere Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des Sportstadions sowie der Leitungen der Sportakademie und des Nachwuchsmodells sind die Weichen für unsere geplanten und zum Teil bereits laufenden Projekte gestellt.

Durch unseren Schwerpunkt im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit wird unsere Medienpräsenz maßgeblich steigen und somit werden wir unsere bereits bestehenden Sponsoren zukünftig wesentlich besser vertreten können. Aufgrund der steigenden Beteiligungen unserer Athleten an internationalen Bewerben erhöhen sich natürlich unsere Kosten, weshalb wir an neuen Sponsoring-Konzepten und auch am Aufbau eines dafür zuständigen Teams arbeiten.

An dieser Stelle möchte ich einen dezidierten, aber auch motivierenden Aufruf an alle Interessenten richten, welche sich an dieser professionellen Entwicklung in der Medienarbeit sowie im Finanzierungswesen als Mitarbeiter im Verein beteiligen möchten. Gleiches gilt allerdings auch für die sportliche Arbeit. Damit unser Sportkonzept auf soliden Beinen steht, benötigen wir dringend weitere Unterstützung von zusätzlichen Trainern um weiterhin unser Niveau ausbauen zu können.

Nochmals bedanke ich mich ausdrücklich bei unseren Wegbegleitern und Unterstützern der Stadtgemeinde, dem Sportzentrum, dem KSV Gesamtverein und dem Nachwuchsmodell. Unseren Sponsoren gilt vor allem der Dank einerseits für die langjährige und treue Unterstützung und andererseits im Speziellen deshalb, weil die finanzielle Zuwendung für Vereine in der heutigen Zeit immer schwieriger wird. Herzlichen Dank für Euren Beitrag zum Sport!

Ich wünsche Euch eine gesunde und erfolgreiche Saison 2020!

Mag. Helmut Pichler

Vorwort des Obmanns Seite 3



2. Lauf zum internationalen Cross-Cup

In Ternitz wurde am 24.11. der 2. Lauf zum internationalen Crosscup ausgetragen. In der U14 siegte Jana Grgic, in der U16 landeten Elena Maggele, Estella Prieler, Marlene Diepold und Marlene Pichler auf den Rängen 2 bis 4 bzw. 6.

Bei den Burschen in der U16 belegten Samuel Trois und Elias Pölzl die Plätze 6 und 7.

Lotte Seiler läuft steirischen U18 Hallenrekord

Beim OÖLV Weihnachtsmeeting in Linz verbesserte Lotte Seiler am 22.12.2018 den steirischen WU18 Hallenrekord über 1000m aus dem Jahr 2008 von 3:05,83 auf 3:00,49.

Trainingskurs im Olympiastützpunkt Vila Real in Portugal



Zur Vorbereitung auf die Hallensaison absolvierten acht KSV Athleten im portugisischen Vila Real San Antonio im dortigen Olympiastützpunkt einen 10 tägigen Trainingskurs unter Leitung von Trainer Gerald Jalitsch.

Zusätzlich zu den guten äußeren Bedingungen war die Anwesenheit mehreren Nationalmannschaften, die bekanntesten Athleten waren die polnische Europameister Adam Kszczot (800m) und Konrad Bukowiecki (Kugelstoß), eine große Motivation für die Athleten.

Crosslauf Cup in St. Paul

In St. Paul im Lavanttal wurde am 5.1. ein weiterer Lauf zum internationalen Crosscup ausgetragen. Die Nachwuchsmodellathleten zeigten sich in hervorragender Form und holten in der U16 über 3000m bei den Mädchen durch Elena Maggele, Marlene Diepold, Estella Prieler und Marlene Pichler die Plätze 1 bis 4. Bei den Bur-



schen in der U16 wurde Samuel Trois Zweiter, Elias Pölzl kan als Fünfter ins Ziel.

In der U14 erreichte Jana Grgic über die 2000m Strecke den zweiten Rang.

Auftakt zur Hallensaison in Linz, Wien und Schielleiten

Am 12.1. fanden Meetings in Linz und Wien statt, am 13.1. war Schielleiten an der Reihe.

In toller Form präsentierte sich die KSV Abordnung in Linz. Über 300m der Männer feierten Neuzugang Nico Garea in 34,72 und Sebastian Gaugl in 35,74 einen Doppelsieg. Bianca Illmaier siegte über 300m der Frauen in guten 43,97 vor ihrer Vereinskollegin Hannah Lilek. Über 60m der Männer erreichten Nico Garea (7,23), der zweite Neuzugang Stefan Pretterhofer mit persönlicher Bestleistung von 7,37 und Sebastian Gaugl mit 7,45 die ersten drei Plätze.

In Wien verbessete Anton Seiler seine persönliche 800m Bestleistung im U18 Rennen auf 2:06,27 und wurde damit in einem international besetzten Feld Dritter. Christoph Teubl stieg über 800m der Männer mit 2.01,58 und Rang 7 in die Saison ein, Andrea Raic wurde über 200m der Frauen Neunte und Daniel Karner belegte Rang 16 über 3000m der Männer.

In Schielleiten belegte Amelie Kertelits im Kugelstoß der U18 mit 9,23m Rang 3 und wurde mit persönlicher Bestleistung von 8,11 über 50m Vierte.

Starke Leistungen beim ERIMA Meeting in Wien

Beim international stark besetzten ERIMA Meeting im Wiener Dusika Hallenstadion am 19.1. errangen unsere Athleten gute Platzierungen.

Nico Garea lief über 200m als bester Österreicher in 21,94 auf Rang 3. Sebastian Gaugl wurde im sel-



ben Bewerb mit persönlicher Hallenbestleistung von 22,84 Sechster und belegte über 400m in 50,72 Rang fünf. Samuel Reindl kam über 60m in 7,05 auf Rang 7. Den gleichen Rang erreichte Daniel Karner über 800m in 2:01,51, wo Martin Schoberegger auf Platz 12 ins Ziel kam.

Bianca Illmaier wurde über 400 der Frauen Achte.

Steirische Hallenmeisterschaften in Schielleiten und Crosscup in Graz

In Schielleiten fanden am 20.1. die steirischen Hallenmeisterschaften für die technischen Bewerbe statt, während in Graz die nächste Runde im internationalen steirischen Crosscup ausgetragen wurde.

Im Kugelstoßen der WU16 verbesserte Leonie Moser mit 11,09m ihre Bestleistung über 1,5m und gewann die Silbermedaille. Amelie Kertelits holte ebenfalls mit persönlicher Bestleistung von 9,57m Bronze.

Beim Crosscuplauf in Graz konnte Elena Maggele die Klasse WU16 gewinnen, Estella Prieler und Marlene Diepold belegten die Ränge 3 und 4.

In der MU16 erreichte Samuel Trois den vierten Platz, Elias Pölzl wurde Elfter. Jana Grgic lief in der WU14 auf Rang 7.

Tolles Starterfeld beim Indoor Track and Field Vienna

Am 26.1. fand mit dem Indoor Track & Field Vienna im Ferry Dusika Stadion das traditionell bestbesetzte Leichathletik Meeting des Jahres in Österreich statt. 27 Athleten des britischen Erwachsenen und U23 Nationalteams, eine große Anzahl türkischer Nationalteamathleten, sowie Spitzenathleten aus allen Nachbarländern sorgten



für tolle Stimmung und hervorragende Leistungen. Eine echte Topplatzierung schaffte Nico Garea, der über 200m Rang 4 belegte. Mit einer Zeit von 21,80 verfehlte er Rang 2 nur 8/100 und seinen eigenen steirischen Hallenrekord nur um 2/100 Sekunden.

Samuel Reindl lief im Vorlauf mit 7,03 als drittbester Österreicher auf Rang 16. Extrem stark besetzt waren die 400m und 800m Läufe. Sebastian Gaugl verfehlte seine Bestleistung um 7/100 Sekunden und kam damit als zweitbester Österreicher auf Rang 35, Stefan Pretterhofer belegte mit 51,31 Platz 46. Über 400m der Frauen erreichte Thea Grubesic in 60,13 Rang 29. Bianca Illmaier kam über 800m mit 2:15,55 auf Rang 21, Lotte Seiler erreichte in 2:18,12 Platz 27. Bei den Männern über 800m konnten Daniel Karner mit 1:58,28 auf Rang 33 und Anton Seiler mit 2:05,33 und Rang 46 mit persönlichen Bestleistungen aufzeigen. Über 200m der Frauen kamen Hannah Lilek, Andrea Raic und Maureen Wundsam auf die Ränge 33, 37 und 43.

Wieder starke Leistungen bei der ASVÖ Indoor Gala am 2.2.

Über 1500m der Frauen konnte Lotte Seiler in neuer persönlicher Bestleistung von 4:49,32 einen überraschenden Sieg erringen. Daniel Karner belegte über 1500m mit einer Zeit von 4:07,62 Rang 6, im selben Rennen wurde Nachwuchsathlet Anton Seiler mit persönlicher Bestleistung von 4:21,43 Vierzehnter. Samuel Reindl wurde nach 7,05 im Vorlauf im 60m Finale mit einer Zeit von 7,11 Achter. Christoph Teubl erreichte über 800m mit 2:02,20 Platz 10 und Hannah Lilek mit 27,54 wurde über 200m Neunzehnte.

Indoor Trophy in Schielleiten



Die Indoor Trophy des steirischen Leichtathletikverbands wurde am 2.2. in Schielleiten ausgetragen.

Jänner, Februar Seite 5



In der WU12 erkämpften Enna Drljepan, Lea Tomic und Joana Höfler die Bronzemdaille in der Mannschaftswertung. Johanna Matschy, Nina Reithofer und Mia Gucher belegten in derselben Altersklasse den sechsten Mannschaftsrang. Ebenfalls den sechsten Mannschaftsrang erreichten Hanna Wickl, Emilia Penger und Valentina Breidler in der WU14, sowie Nico Baumann, Tim Balber und Noah Moser in der MU12. Für die besten Einzelplatzierungen sorgten Enna Drljepan und Lea Tomic mit den Rängen 4 und 10 in der WU14.

Stockerlplätze in Budapest

Am 9.2. und 10.2. fand ein internationales Hallenmeeting in Budapest statt.

Sebastian Gaugl wurde über 400m in 50,89 Zweiter, Nico Garea lief über 200m in 22,40 auf den dritten Platz und Thea Grubesic erreichte über 400m in 59,90 den fünften Platz.

Gugl Indoor in Linz

Mit noch deutlich stärkerer Konkurrenz bekam es Samuel Reindl beim Gugl Indoor Meeting am 9.2. in Linz zu tun.

Beim einzigen IAAF Permit Meeting in Österreich lief er im 60m Lauf mit Saisonbestleistung von 6,99s auf Rang 10.

Gold und Bronze bei österreichischen U20 Meisterschaften

Erfolgreich verliefen die österreichischen U20 Hallenmeisterschaften am 10.2. in Linz. Die KSV-Nachwuchsmodellathleten holten dabei 2x Edelmetall.

U18 EM Teilnehmerin Lotte Seiler dominierte den 3000m Lauf, verbesserte ihre



persönliche Bestleistung um über 10 Sekunden auf 10:23,78 und lief damit überlegen zu Gold.

Vereinskollege Christoph Teubl sicherte sich in einem taktisch gelaufenen 800m Rennen mit 2:09,89 die Bronzemedaille.

Doppelsieg beim WLV Crosscup

Auf der knapp 4km langen Strecke feierten die Neuzugänge Martin Schoberegger und Domonik Jance einen Doppelsieg.

Hervorragende Bilanz bei Hallen-Staatsmeisterschaften

Am 16./17.2. fanden im Wiener Dusikastadion die Staats- und U18 Meisterschaften statt. 1x Gold, 2x Silber und 1x Bronze, sowie viele weiitere Top-Platzierungen waren die Ausbeute für unsere Athleten.

Bianca Illmaier lief dabei über 800m der Frauen in einem von Rempeleien und einem Sturz gekennzeichneten Rennen zu ihrem ersten Staatsmeistertitel. Mit 2:14,87min setzte sie sich im Zielsprint klar durch.



2 Silbermedaillen gab es im Männersprint. Samuel Reindl konnte wieder zum Saisonhöhepunkt seine beste Leistung abrufen und lief mit 6,90s neue persönliche Bestleistung, während Nico Garea über 200m wegen Muskelbeschwerden nicht voll durchziehen konnte. Mit 21,82 verfehlte seinen eigenen steirischen Hallenrekord um 4/100s. Samuel fehlten zum neuen Hallenrekord 2/100s. Die vierte Medaille steuerte ein wenig überraschend Nachwuchsmodellathletin Lotte Seiler bei, die über 1500m der Frauen mit 4:41.20 Bronze erreichte und ihre persönliche Bestleistung um rund 8 Sekunden verbesserte.

Knapp an der Medaille vorbei schrammte Thea Grubesic mit Platz 4 über 400m der Frauen mit 59,43s, im

Februar Seite 6



gleichen Bewerb wurde Bianca Illmaier mit persönlicher Bestleistung von 59,87s Sechste. Fünfte Plätze gab es für Lotte Seiler über 800m mit 2:19,43s und Daniel Karner über 800m mit 1:59.61s. Ebenso Platz 5 erreichte die 4x200m Damenstaffel mit Andrea Raic, Hannah Lilek, Maureen Wundsam und Thea Grubesic in 1:49,96s. Über 400m der Männer belegten Sebastian Gaugl mit 49.87s und Stefan Pretterhofer mit 51.47s die Plätze 7 und 10. Daniel Karner wurde über 1500m mit 4:05.68min Elfter.

Im U18 Bewerb holte Anton Seiler mit toller neuer Bestleistung von 2:03.68 Pöatz 4, über 1500m belegte er mit 4:23.27 Rang 5. Leonie Moser wurde im Kugelstoß der U18 mit 10,06 Elfte.

Titel und Medaillen bei steirischer Crossmeisterschaft



Auf gut zu laufendem Untergrund, aber bei kalten Temperaturen fanden am 24.2. die steirischen Crosslaufmeisterschaften in Frohnleiten statt.

Einzeltitel sicherten sich dabei Daniel Karner in der U23, Samuel Trois in der U16 und Enna Drljepan in der U12. Weitere Einzelmedaillen holten Johanna Matschy mit Platz 2 in der U12, sowie Anna-Lena Mandl und Elena Maggele, die in den Klassen U14 bzw. U16 jeweils den dritten Platz erreichten.

Mannschaftsmeistertitel gewannen die U12 Mädchen mit Drljepan, Johanna Matschy und Höfler, die U14 mit Mandl, Julia Matschy und Breidler, sowie die U16 mit Maggele, Diepold und Pichler.

Die Männermannschaft mit Karner, Schoberegger und Jance, die U12 Mädchen mit Reithofer, Gucher und Schwarz, sowie die U12 Burschen mit Balber, Moser und Baumann holten jeweils Mannschafts-Bronze.

Österreichische Crosslaufmeisterschaften in Innsbruck am 10.3.

In der WU16 waren 4 Athletinnen des Nachwuchsmodells am Start. Die beste Einzelplatzierung auf der 2450m langen Strecke erreichte Elena Maggele



mit Rang 7, Marlene Diepold wurde 17., direkt vor Vereinskollegin Jana Grgic. Estella Prieler belegte Rang 20. In der Mannschaftswertung schafften Maggele, Diepold und Grgic den vierten Rang. Daniel Karner wurde in der U23 Sechster, Martin Schoberegger und Dominik Jance belegten bei den Männern die Ränge 15 und 18. In der Mannschaftswertung bei den Männern bedeutete das für die Drei den siebenten Platz.

Sensationeller Saisoneinstieg von Leonie Moser

Im letzten Wettkampf 2018 verlor Leonie Moser den steirischen U16 Rekord im Hammerwurf an die Knittelfelderin Hannah Krawanja. Im ersten Wettkampf 2019 am 3.4. im niederösterreichischen Hainfeld holte sie sich den Rekord wieder zurück.

Mit für den frühen Zeitpunkt außergewöhnlichen 51,72m verbesserte sie die bisherige Bestmarke und fast 1 1/2 Meter.

Platz 2 in der U16 belegte Annika Kern, die mit 35,86m persönliche Bestleistung aufstellte. Valentina Breidler errang in der WU14 in ihrem ersten Hammerwurfwettkampf mit 27,52m ebenfalls Rang 2.

ASKÖ Osterkurs in Lignano

24 Athleten und 6 Trainer unseres Vereins nahmen von 13.-19.4. am tradiotionellen ASKÖ Osterkurs teil. Zusammen mit der MLG Sparkasse und dem ATUS Knittelfeld waren fast 90 Teilnehmer mit dabei. ASKÖ Landesreferent Uwe Holli musste wegen der Laufbahnsamierung in Caorle einen neuen Trainingsort organisieren. So bereiteten sich die Athleten

Februar, März, April Seite 7





dieses Mal im benachbarten Lignano unter ihren Trainern Gerald Jalitsch, Udo Pölzl, Petra Weberhofer, Hans Saufüssl, Florian Pichler und Bernd Korner auf die Sommersaison vor. Die Kursleitung hatte Helmut Linzbichler inne. Schade, dass die Hammerwerferinnen aufgrund einer fehlenden Wurfanlage in Lignano zu Hause bleiben mussten.

Gelungener Test für Staffel-Staatsmeisterschaften

Für die Langstaffel-Staatsmeisterschaften veranstaltete der KSV Alutechnik am 27.4. einen Vorbereitungswettkampf im heimischen Franz Fekete Stadion. Über 300m der Männer lief Nico Garea mit 34,25s die schnellste Zeit eines Österreichers seit 8 Jahren und blieb vor Stefan Pretterhofer mit 36,90s siegreich. Zwei Bestleistungen lieferte Hannah Lilek, die über 150m in 20,04 Platz 1 und über 300m mit 44,43 hinter Bianca Illmaier mit 43,38 Platz 2 belegte. Platz 1 sicherte sich Stefan Pretterhofer mit 17,77 über 150m. In diesem Bewerb legte U16 Athlet Samuel Trois mit persönlicher Bestleistung von 18,53s eine Talentprobe ab. Über 1000m war Martin Schoberegger nach 2:50,52min im Ziel, was schließlich Rang 2 bedeutete.

Steirische Langstaffelmeisterschaften und Nachwuchs Opening

Am 28.4. wurden die steirischen Langstaffelmeisterschaften und ein Saison Eröffnungsmeeting in Leibnitz ausgetragen.

Bei den Staffelmeisterschaften siegten die Burschen in der Altersklasse U18 über 3x1000m in der Besetzung Anton Seiler, Elias Pölzl und Samuel Trois in einer



Zeit von 8:58,38. Ebenso erfolgreich blieben die Mädchen in der U14 über 3x600, wo Jana Grgic, Hannah Wickl und Anna-Lena Mandl eine Zeit von 5:48,68 erreichten. Für Estella Prieler, Marlene Diepold und Elena Maggele reichte eine Zeit von 8:12,40 über 3x800m für den 2. Rang.

In den Meetingbewerben lief die 5x80m Staffel der U12 Mädchen mit Matschy, Gucher, Höfler, sowie Enna und Anja Drljepan in 69,26 auf den 2. Platz, die U14 Mädchen mit Mandl, Wickl, Penger, Grgic und Breidler wurden Vierte. Einzelsiege feierten Lenoie Moser im Hammerwurf der WU16 mit 48,71 und Anna-Lena Mandl mit 1,35 im Hochsprung der WU14. Leonie Moser warf auch mit dem 4kg Hammer der Frauen mit 42,84 am weitesten.

Weitere Stockerlplätze sicherten sich Leonie Moser mit Platz 2 im Diskuswurf der WU16 und Enna Drljepan, die sowohl im 50m Hürdenlauf, als auch im Vortexwurf der WU12 den 3. Platz belegte.

31. Kapfenberger Stadtlauf 1. Mai 2019

Bei strahlenden Wetter fand der traditionelle 31. KSV Stadtlauf am 1. Mai statt. Rund 350 Anmeldungen sorgten in vielen Altersklassen für große Starterfelder.



April, Mai Seite 8



Die Organisatoren Petra Weberhofer und Christian Schmallegger garantierten mit einem großen Team beste Bedingungen für die Teilnehmer.

Der Sieger des Hauptlaufes aus der Ukraine war für Kenner der Szene kein Unbekannter – er gewann bereits namhafte Marathons wie Pyongyang 2012, Moskau 2010 und 2011. Bei den Damen war Marie Glaser vom KSV Wr. Neustadt die Tagesschnellste. Der Titelverteidiger aus dem Vorjahr, der ehemalige KSV Athlet Andreas Rois (LTV Köflach), wurde diesmal Dritter in seiner Klasse.

Mit neuem Landesrekord knapp am Staatsmeistertitel vorbei



Bei den diesjährigen Langstaffel-Staatsmeisterschaften am 4.5. in Ternitz verbesserte die 3x800m Frauen Staffel des KSV Alutechnik den steirischen Landesrekord, schrammte aber knapp an der erfolgreichen Titelverteidigung vorbei.

Nach 6:58,40 Minuten waren Thea Grubesic, Lotte Seiler und Bianca Illmaier im Ziel und damit mehr als 4 Sekunden schneller als ihre ehemaligen Vereinskolleginnen Isabella Pfripfl, Petra Reiß und Stefanie Zotter im Jahr 1995. Damit waren die Drei auch um 9 Sekunden schneller als beim Titelgewinn im Vorjahr. Dass es trotzdem nicht zum Titel reichte, lag an einer ganz starken Leistung der im Vorjahr zweitplatzierten Staffel des IGLA Longlife, die nach einem spannenden Rennen um 1,35 Sekunden schneller waren.

Zwei gute fünfte Plätze für die KSV Schülerstaffeln

In der Südsatdt wurden am 11.5. die österreichischen Langstafflemeisterschaften der Schüler ausgetragen. Die 3x800m Mädchenstaffel in der Besetzung Estella Prieler, Jana Grgic und Elena Maggele belegte mit einer Zeit von 7:50,36 Rang 5. Weniger als eine Sekunde fehlte zum 4. Platz. Ebenso Fünfte wurden Samuel Trois, Fabian Reisenhofer und Elias Pölzl über 3x1000m mit 9:18,72.

Österreichische Vereinsmeisterschaften der Allgemeinen Klasse



Beim erstmaligen Start von KSV Mannschaften bei den österreichischen Vereinsmeisterschaften am 11.5. in der Südstadt erreichte die Männermannschaft Rang 8, die Frauen wurden Elfte.

Von den Einzelleistungen her holten Thea Grubesic mit dem Sieg über 400m Hürden in 63,90s und Samuel Reindl mit Platz 2 über 100m in 11,00s die meisten Punkte. Sebastian Gaugl erreichte über 400m Hürden in 53,56s Rang 4, was Bianca Illmaier gleich in 2 Disziplinen gelang. Über 1000m stellte sie in 2:58,84min auch einen neuen Vereinsrekord auf, über 400m benötigte sie 60,19s.

Fünfte wurde Schülerathletin Leonie Moser im Hammerwurf mit dem schweren Frauengerät, wo sie mit 42,92m den zweiten Vereinsrekord des Tages erzielte. Ebenso Platz fünf belegte die Männerstaffel über

Mai Seite 9



4x100m mit Stefan Pretterhofer, Nico Garea, Sebastian Gaugl und Samuel Reindl.

Wegen der Ausfälle und der derzeitigen Schwäche in den Sprungdisziplinen und Wurfbewerben der Männer wurden alternative Besetzungen gewählt.

So startete Top-Sprinter Nico Garea im Hochsprung, wo er mit einer Leistung von 1,85m Rang 7 belegte und den dritten, in diesem Fall 42 Jahren alten, Vereinsrekord verbesserte. Maureen Wundsam und Lara Maggele wurden kurzerhand reaktiviert und mit Eishockey-Profi Lucas Birnbaum und Fußballer Stefan Erber sorgten auch 2 talentierte "Leihathleten" mit großen Einsatz dafür, dass die KSV Mannschaften in die Wertung kamen.

Bestleistung von Bianca Illmaier in Karlsruhe

Bianca Illmaier verbesserte bei der traditionellen internationalen Laufnacht in Karlsruhe (GER) am 18.5. ihre persönliche 800m Bestleistung um rund 1,5 Sekunden auf 2:11,15.

Mit dieser Zeit belegte sie im über 60-köpfigen Starterfeld mit vielen deutschen Top-Läuferinnen und Athletinnen und aus weiteren 7 Nationen den 10. Gesamtrang.

Lotte Seiler läuft neuen steirischen Hindernisrekord

Am 18.5. fanden in der Südstadt die österreichischen Hindernismeisterschaften aller Klassen statt. Lotte Seiler zeigte isch in toller Form und siegte in der U23 Wertung mit neuem steirischem Landesrekord.

Der altersbedingte Umstieg von 2000m auf 3000m ist verlaufen. Mit einer Zeit von 11:06,00 über 3000m Hindernis verbesserte Lotte nicht nur den steirischen U20-, sondern auch den Rekord in der Allgemeinen Klasse. Zusätzlich konnte sie auch auch Vizestaatsmeistertitel erringen.

Wurfwettkampf in St. Pölten am 25.5.

Im Hammerwurf der U16 übertraf Leonie Moser mit 50,58m erneut die 50m Marke, Annika Kern verbesserte sich auf 39,71m. Valentina Breidler schaffte in der U14 mit 25,76 ebenfalls eine neue Bestleistung. Im Diskuwurf schaffte Leonie Moser 29,45m, Annika

Kern startete in der U20 mit dem schwereren 1kg Gerät und kam auf 25,14m. Valentina Breidler schaffte in der U14 mit 21,72m noch eine Bestleistung.

Platz 2 und 3 bei slowenischem Topmeeting

Am 25.5. wurde das erste von 4 Meetings der neugeschaffenen slowenischen Top-Meeting Serie in Slovenska Bistrica mit Startern aus 10 Nationen ausgetragen.

Über 200m der Männer lief Nico Garea im schnellsten der 6 Zeitläufe eine tolle Zielgerade und rollte das Feld von hinten auf. Im spannenden Finish musste er sich in 21,81s zeitgleich mit dem Sieger mit Platz 2 begnügen. Über 400m Hürden erreichte Sebastian Gaugl mit einer Zeit von 53,30s als Dritter das Ziel. Daniel Karner stieg über 800m der Männer mit 1:59,40 in die Saison ein und belegte damit Rang 21.

Austrian Top Meeting in St. Pölten

Das 12. internationale Liese Prokop Memorial am 30.5. in St. Pölten bot wieder Weltklasse Leichtathletik mit Startern aus knapp 20 Nationen.

Bianca Illmaier belegte im 800m Lauf der Frauen mit einer Zeit von 2:13,15min. den 5. Rang. 200m Spezialist Nico Garea kam über auf 11,02s, blieb nur um 7/100s über seiner Bestleistung und kam auf Rang 16.

Slowenisches Top-Meeting in Lubjana

Beim slowenischen Top-Meeting in Lubjana am 5.6. wurden die Leistungen durch extreme Windbedingungen beeinträchtigt.

Sebastian Gaugl belegte über 400m Hürden der Männer mit 53,33s Rang 3. Die gleiche Platzierung erreichte Bianca Illmaier über 800m der Frauen. Sie kam mit einer Zeit von 2:12.59min ins Ziel. Nico Garea sprintete mit 22,06s über 200m im Männerbewerb auf Rang 4. Daniel Karner rundete mit Rang 9 über 800m in 1:59.55min die gute Mannschaftsleistung ab.

Steirischer Schülerrekord und Bestleistungen bei Wurfmeeting in Knittelfeld

Leonie Moser verbesserte am 8.6. in Knittelfeld ein weiteres Mal ihren steirichen Schülerrekord im Hammerwurf.

Mai, Juni Seite 10



51,79m lautet die neue Bestmarke, mit der sie die Schülerklasse gewann. Im Diskuswurf warf sie mit 35,11m ebenfalls neue Bestleistung, was ihr Rang 2 einbrachte. Im Hammerwurf komplettierten Annika Kern mit 34,93m und Amelie Kertelits mit neuer Bestleistung von 29,45m einen Dreifachsieg. Weitere persönliche Bestleistungen stellte Amelie im Speewurf mit 37,95m und im Kugelstoß mit 9,88m auf, was die Ränge 1 und 3 ergab.

Top Platzierungen bei Pfingstmeeting in München

Beim 34. internationalen Ludwig Jall Sportfest in München nutzten viele Österreicher die Gelegenheit, international an den Start zu gehen.

Über 400m Hürden erreichte Sebastian Gaugl



mit neuem Vereinsrekord von 53,08s Rang 2 und verwies dabei seine langjährigen österreichischen Widersacher Dominik Hufnagl und Markus Kornfeld auf die Ränge 3 und 4. Nico Garea wurde über 200m in 21,76s Dritter. Bitter war, dass Nico auf der sehr ungünstigen Bahn 1 laufen musste, obwohl nach Startverzicht von Konkurrenten die Bahnen 2 und 3 freiblieben. Weitere dritte Plätze steuerten Thea Grubesic mit 63,98s über 400m Hürden und Daniel Karner mit neuer persönlicher Bestleistung von 4:01,09min über 1500m bei. Über 400m Hürden der Männer lief Stefan Pretterhofer mit Saisonbestzeit von 55,10s auf Rang 8. Hannah Lilek wurde über 400m der Frauen Zehnte und kam über 200m auf Rang 13.

U23-EM Limit und steirischer Landesrekord für Sebastian Gaugl

Am 12.6. fand das sehr gut besetzte internationale Meeting in Marburg im Rahmen der slowenischen Top-Meeting Serie statt.



Sebastian Gaugl lief zum U23-EM Limit und einem neuen steirischen Landesrekord über 400m Hürden. Mit der neuen Bestmarke von 52,37s blieb er um 13/100 unter der Norm und verbesserte gleichzeitig den 35 Jahre alten Landesrekord um über eine halbe Sekunde. Gegen sehr starke Konkurrenz belegte er damit den dritten Platz. Samuel Reindl lief bei etwas zu viel Wind mit 10,67s bis auf 1/100s an seine Bestleistung heran und erreichte ebenfalls Rang 3. Weitere gute Platzierungen schafften Bianca Illmaier mit Rang 5 über 800m der Frauen in 2:12,70min und Stefan Pretterhofer, der mit 55,28s über 400m Hürden auf Platz 8 landete. Daniel Karner wurde über 1500m in 4:08,56min Fünfzehnter.

Starke Leistungen beim Bundesländercup der Jugend

Beim Bundesländervergleichskampf der U18, der diesmal am 15. und 16.6. in Wolfsberg ausgetragen wurde, trugen die unsere Nachwuchsmodellathleten mit 2 Siegen, mehreren Top-Platzierungen und persönlichen Bestleistungen wichtige Punkte zum 3. Gesamtrang bei den Burschen, sowie Rang 4 bei den Mädchen bei.

Die meisten Punkte sammelten die Hammerwerferinnen. Leonie Moser und Annika Kern belegten die Plätze 1 und 3. Leonie verbesserte dabei mit 52,67m abermals den steirischen Schülerrekord, Annika kam auf 34,54m. Anton Seiler siegte mit persönlicher Bestleistung von 6:46,25min über 2000m Hindernis bei den Burschen für einen weiteren Sieg.

Amelie Kertelits warf den schwereren Jugendspeer auf 36,48m. Diese Marke bedeudete neuen Vereinsre-

Mai, Juni Seite 11



kord und brachte sie auf den vierten Rang. Sechste wurde Leonie Moser im Diskuswurf, wo sie den schwereren Jugenddiskus auf die persönliche Bestweite von 29,30m schleuderte. Annika Kern wurde mit 23,51m Zwölfte. Ebenfalls Rang zwölf erreichte Elena Maggele über 800m, ihre Zeit von 2:31,94min bedeutete auch neue persönliche Bestleistung.

Steirische Meisterschaften mit U23-EM Limit für Nico Garea

Bei den am 22. und 23.6. im Kapfenberger Franz-Fekete-Stadion ausgetragesteirischen nen Leichathletikmeisterschaften U14/U18 und der allgemeinen Klasse erbrachte Nico Garea mit persönlicher Bestleistung von 47,85s über 400m als zweiter KSV Athlet das Limit für die U23 Europameisterschaften.



Tags zuvor war Nico über 200m mit einer Zeit von 21,63s bei Gegenwind von 1,5m/s noch knapp über dem Limit geblieben, am Sonntag passte es dann über 400m optimal. Damit blieb er in beiden Disziplinen siegreich.

Thea Grubesic näherte sich mit persönlicher Bestleistung von 61,93s über 400m Hürden dem U23-EM Limit an. Mit dem Titel über 400m sicherte auch sie sich einen zweiten Meistertitel. Weitere Siege errangen Lotte Seiler mit persönlicher Bestleistung von 2:14,56min über 800m und Stefan Pretterhofer über 400m Hürden.

In den Nachwuchsbewerben konnten Elias Pölzl über 800m der U18 und Leonie Moser bei den in Knittelfeld ausgetragenen Hammerwurfmeisterschaften siegreich bleiben.

Soundtrack Meeting in Tübingen

Extremes Pech hatte Bianca Illmaier. Wegen des hervorragenden Starterfeldes fuhr sie zum Soundtrack Meeting im deutschen Tübingen am 22.6. mit dem Ziel das U23-EM Limit zu laufen.

Sie war schon aufgewärmt, als wegen eines plötzlich auftretenden schwerer Unwetters der Bewerb ersatzlos abgesagt wurde.

Neuerlicher Hindernisrekord von Lotte Seiler

Bei den am 24.6. in Kapfenberg ausgetragenen steirischen Hindernismeisterschaften verbesserte Lotte Seiler den steirischen Landesrekord über die klassiche 3000m Distanz. In einem tollen Rennen, dass Lotte auf-



grund der in der Steiermark nicht vorhandenen Konkurrenz alleine bestreiten musste, steigerte sie ihren Rekord um über 7 Sekunden auf 10:58,85min.

Österreichische U18 und U23 Meisterschaften in Linz mit Rekord und 3 Meistertiteln

Bei den österreichischen U18 und U23 Meisterschaften am 29./30.6. in Linz siegte Leonie Moser mit neuem österreichischen Schülerrekord im Hammerwurf. Nico Garea über 200m und Bianca Illmaier über 1500m blieben ebenfalls siegreich. 54,33m lautet die

54,33m lautet die neue österreischi-



Juni Seite 12



schen Schülerbestmarke, die Leonie Moser im letzten Versuch des U18 Hammerwurfbewerbs erzielte und die ihr einen überlegenen Sieg einbrachte. In der U23 gewann Bianca Illmaier überraschend ihr erstes 1500m Rennen seit genau einem Jahr. Mit einer tollen Schlussrunde verbesserte Sie ihre persönliche Bestzeit auf 4:41,97. Tags zuvor wurde sie im 800m Lauf mit einer Zeit von 2:12,61 in einem spannenden Finish noch Dritte. Nico Garea siegte mit 21,62s bei Gegenwind, verfehlte aber das 200m Limit für die U23-EM knapp.

Platz 2 und 3 gab es für Thea Grubesic in der U23 über 400m in 58,51s bzw. 400m Hürden in 62,12. Daniel Karner wurde in der U23 Vierter über 1500m in 4:05,51 und über 800m mit persönlicher Bestzeit von 1:57,03 Siebenter. Annika Kern wurde in der U16 Fünfte im Hammerwurf mit 34,92m, ebenso wie Leonie Moser mit dem Diskus, die dabei 29,63m warf. Ebenfalls in der U18 Klasse belegte Amelie Kertelits mit 32,14m im Speerwurf Rang 9, Samuel Trois wurde über 200m in 24,22s ebenso Zehnter wie Elene Maggele über 800m in 2:29,13.

Bestleistungen beim 4. WLV Meeting

Samuel Trois verbessete seinen 300m Schüler Vereinsrekord auf 37,43s und blieb damit siegreich. Über 200m belegte er mit 24,07s Rang 3. Über 300m der Frauen lief Estella Prieler mit 44,77s zu einer neuen Bestleistung und erreichte Rang 3. Marlene Pichler wurde in 52,85s Fünfte.

Über 1000m belegten Elena Maggele in 3:16,77min, Jana Grgic in 3:27,57min mit jeweils persönlichen Bestleistungen und Marlene Diepold in 3:37,48min die Ränge 3 bis 5. Bei den Burschen erreichte Elias Pölzl mit Bestleistung von 3:05,93min Rang 7.

Laufnacht und Sparkassen Gala in Regensburg mit Sprint-Highlight

Bei der Laufnacht in Regensburg (GER) am 6.7. zeigte Samuel Reindl einen tollen 200m Lauf, der ihm Rang zwei einbrachte. Mit 21,22s blieb er um 17/100s deutlich unter dem von ihm gehaltenen steirischen Landesrekord. Für die Anerkennung war allerdings die Windunterstützung um 2/10m/s zu stark.

Thea Grubesic wurde mit 58,28s Siebente über 400m.

Lotte Seiler lief 11:04,98min über 3000m Hindernis und belegte Rang 9. Bianca Illmaier erreichte über 800m 2:12,95 Rang 11. Daniel Karner kam mit 4:06,02 auf Rang 17 über 1500m. Valentin Schneider lief mit persönlicher Bestleistung von 1:59,65 auf Rang 25 über 800m, Hannah Lilek kam mit 27,18s über 200m Rang 26. Martin Schoberegger lief



über 5000m in 16:52,91 auf Rang 54 im 81 Teilnehmer umfassenden Feld.

Bei der Sparkassen Gala am folgenden Tag testete U23-EM Teilnehmer Sebastian Gaugl seine Form und erreichte in 52.71s Rang 7. Stefan Pretterhofer lieferte mit 54,20 eine neue persönliche Bestleistung und wurde 12. In derselben Disziplin wurde Thea Grubesic in 63.13s bei den Frauen Elfte.

Samuel Reindl sprintet auf Platz 11 in Weinheim (GER)

Am 12.7. startete Samuel Reindl beim Top-besetzten Meeting in Weinheim.

Nach einer Startverzügerung wegen starker Regenfälle konnte er sich im Vorlauf über 100m mit von 10,88s für das B-Finale qualifizieren. Dort hatte er nach dem Start 2 Berührungen mit einem Konkurrenten, wodurch er auf den letzten Platz zurückfiel. Mit einer Zeit von 10,81s konnte er noch 5 Gegner überholen und wurde Laufdritter.

U23 Europameisterschaften in Gävle (SWE)

Von 11.-14. Juli fanden die U23 Europameisterschaften im schwedischen Gävle statt. Mit dabei waren Sebastian Gaugl über 400m Hürden und Nico Garea

Juni, Juli Seite 13





über 400m, beide starteten auch in der 4x400m Nationalstaffel.

Laut den Meldeelisten durfte man einen Semifinaleinzug nur unter Erbringung neuer persönlicher Bestleitungen erwarten. Nico Garea erwischte keinen guten Lauf. Mit 48,68s blieb er über seiner Bestleistung und belegte Endrang 29. Sebastian Gaugl erreichte nach 53,08s das Ziel, verfehlte seine Bestleistung ebenfalls und kam auf den 22. Endrang.

Am Samstag starteten die beiden gemeinsam mit den Schwechtern Dominik Hufnagl und Felix Einramhof in der 4x400m Nationalstaffel. In 3:14,57min belegten sie den 14. Rang.

Silberne Staatsmeisterschaften in Innsbruck

Am 27./28.7. fanden die Staatsmeisterschaften in Innsbruck statt. Mit 6 x Silber und 2x Bronze gab es so viele Medaillen wie nie zuvor.

Am Samstag eröffnete Bianca Illmaier mit einem starken Lauf auf Rang 2 über 800m und einer Zeit von 2,12;77min den Medaillenregen. Dann



lief Nico Garea über 400m in 48,12s ebenfalls auf Platz 2. Wie bei Bianca fehlte auch bei ihm nicht viel zum Titelgewinn.

Am Sonntag legten die 400m Hürdenläufer vor. Sebastian Gaugl sicherte sich mit 53,83s Silber vor Stefan Pretterhofer, der mit 54,99s Bronze gewann. Über 200m der Männer lief Samuel Reindl in 21,59s auf Rang 2, Nico Garea wurde in 21,77s Dritter. Bianca Illmaier wiederholte ihre Vortagsplatzierung mit 4:33,18min über 1500m, womit sie ihre persönliche Bestzeit um rund 8 Sekunden verbesserte. Einen tollen Abschluss bildete die 4x100m Staffel der Männer. Schülerathlet Samuel Trois vertrat Nico Garea hervorragend und schaffte als Startläufer mit Sebastian Gaugl, Stefan Pretterhofer und Samuel Reindl die sechste Silbermedaille an diesem Wochenende.

2 starke Leistungen zeigte auch Daniel Karner. Über 800m belegte er Rang 7 mit 1:58;46min und über 1500m wurde er in 4:02;25min Achter. Sebastian Gaugl wurde mit persönlicher Bestleistung von 22;50s noch Siebenter über 200m

Bestleistungen beim Austrian Top Meeting in Andorf am 4.8.

Wie schon zu oft in dieser Saison hatten die Sprinter Samuel Reindl und Nico Garea Pech mit den Windbedingungen. 21,43s für Samuel und 21,59s für Nico über 200m können auf Grund von diesmal um 1/10m/s zu starkem Rückenwind nicht als Saisonbestleistungen anerkannt werden. Die Zeiten brachten Sie auf



die Ränge 4 und 5. Sebastian Gaugls lief mit 22,44s persönliche Bestleistung und wirde Neunter. Daniel Karner zeigte einen tollen 1000m Lauf, steigerte seine persönliche Bestleistung um fast 5 Sekunden und kam mit 2:32,23min auf den 10. Gesamtrang. Platz 15 im 1000m Bewerb sicherte sich Christoph Teubl, der nach 2:41,51min das Ziel erreichte.

Juli, August Seite 14



Erfolgreicher Nachwuchs beim 6. WLV Meeting

Samuel Trois blieb über 100m erstmals unter 12 Sekunden und wurde mit 11,89s Vierter. Damit verbesserte er den Schüler-Vereinsrekord von Sebastian Gaugl. Über 200m erreichte er in 24,02s den dritten Platz. Über 800m belegte Christoph Teubl in 2:06,62s Rang 2. Einen weiteren 2. Platz errang Elena Maggele in 3:18,15min über 1000m. Persönliche Bestleistungen erzielten Marlene Diepold mit 12:23,54min und Yannick Galler mit 9:28,83min jeweils über 3000m und Estella Prieler mit 29,30s über 200m.

Österreich schafft Klassenerhalt bei Team-EM mit 2 KSV Athleten



Bei der Team Europameisterschaft der 2. Liga am 10./11.8 in Varazdin (CRO) waren mit Samuel Reindl und Bianca Illmaier zwei Athleten des KSV Alutechnik im Einsatz. Mit einer starken Leistung am 2. Tag schaffte die österreichische Mannschaft mit Rang 7 den Klassenerhalt. Die Aufgabe war schwierig, weil durch eine Neueinteilung in diesem Jahr 5 von 12 Mannschaften in die 3. Liga absteigen mussten.

Samuel Reindl holte dabei als Schlussläufer der 4x100m Staffel mit einem hervorragnenden Lauf einen überraschenden Sieg. Mit 39,88s blieb das österreichische Team als einziges unter der 40 Sekunden Marke.

Bianca Illmaier wurde im Urlaub über ihre Nommienierung über die 1500m Strecke informiert. Nach einer sehr anstrengenden Saison konnte sie nicht mehr an ihre Bestleistung herankommen, konnte aber mit 4:40.23min die Erwartungen erfüllen und Rang 11 belegen. Der ebenfalls nominierte Sebastian Gaugl kam in der 4x400m Staffel nicht zum Einsatz.

LTU Meeting in Graz

Samuel Reindl siegte über 100m in 10,86s, Sebastian Gaugl wurde mit neuer persönlicher Bestzeit von 11,23s Vierter. In einem Einlagebewerb über die 200m Hürden Strecke belegte Sebastian mit 24,99s knapp hinter dem slowenischen Top-Athleten Mitja Lindic Rang 2.

Midsummer Tracknight in Wien

Daniel Karner lief am 15.8. in Wien in 2:33,75min über 1000m souverän zum Sieg. Christoph Teubl belegte in 2:40,64min Platz 4. Über 5000m erreichte Martin Schoberegger in 16:39,91min auch Rang 4.

Laufserie in Amerika



Helmut und Brigitta Linzbichler starteten in den USA im August und September bei mehreren Langdistanzund Bergläufen. Helmut siegt in der M70 bzw. M75 bei insgesamt 8 Läufen, unter anderem in Leadville über 10km, beim Pikes Peak Halbmarathon und im Aspen Golden Leaf Halbmarathon. Brigitta gewinnt ebenso in Aspen in der Klasse W70, sowie in Brest Creek über 10km und landet bei 3 weiteren Läufen auf Rang 2.

August Seite 15





Steirische U16/U20 Meisterschaften in Graz

Am 17./18.8. wurden in Graz Eggenberg die steirischen U16 und U20 Meisterschaften ausgetragen. 4 Siege, 9 weitere Medaillen und viele persönliche Bestleistungen waren das erfreuliche Ergebnis

Doppelsiege mit persönlichen Bestleistungen feierten Loenie Moser mit 36,97m und Annika Kern mit 29,50m im Diskuswurf der U16, sowie Samuel Trois mit 37,30s und Fabian Reisenhofer mit 42,69s über 300m der U16. Weitere Siege errangen Estella Prieler mit 44,44s und Bestleistung über 300m U16 und Yannick Galler mit 17:00,24min über 5000m U20.

In der U16 wurde Elias Pölzlüber 1000m in 3:08,31min ebenso Zweiter wie Samuel Trois mit 11,69s über 100m, sowie Elena Maggele mit 3:11,58min über 1000m Fabian Reisenhofer mit 47,81s über 300m Hürden, wobei die 3 letztgeanannten auch persönliche Bestleistungen aufstellten. Die Plätze 2 bis 4 gab es im Kugelstoß der U16 in der Reihenfolge Leonie Moser mit 10.78m, Amelie Kertelits mit 9,43m und Annika Kern mit 9,41m. Amelie Kertelits wurde auch Dritte im Speerwurf mit 29,62m. Marele Pichler sicherte sich über 300m U16 Rang 4. Den gleichen Platz erreichte Valentina Breidler im Diskuswurf der U16. Christoph Teubl und Yannick Galler mit persönlicher Bestleistung von 4:25,77min wurden in der U20 5. und 6. über 1500m. Hannah Kohl erreichte Platz 12 über 100m U16.

Außer Konkurrenz verbesserte Sebastian Gaugl seine 200m Bestleistung auf 22,37s, Daniel Karner lief über 1500m auf Rang 2.

Wurfmeeting in St. Pölten

Bei einem Wurfmeeting in St. Pölten am 16.8. erreichten Leonie Moser und Annika Kern, die mit 42,45m persönliche Bestleistung erzielte, die Ränge 1 und 2 in der U16. Im Diskuswurf der gleichen Altersklasse belegten sie die Plätze 1 und 3.

4 Titel bei österreichischen U16 und U20 Meisterschaften

Bei den österreichischen U16 und U20 Meisterschaften am 7./8.9. gab es 6 Medaillen, 4 davon in Gold. Leonie Moser, Lotte Seiler, Samuel Trois und Annika Kern sorgten für die Stockerlplätze.

Leonie Moser wiederholte in der U16 ihren Doppelsieg aus dem Vorjahr.



Im Hammerwurf erreichte sie 51,40m, den Diskus beförderte sie auf 37,80m. Lotte Seiler siegte in der U20 über 1500m mit 4:44,84min und wurde über 800m Zweite mit 2:17,48min. Samuel Trois feierte seinen ersten österreichischen Meistertitel über 300m der U16. Seine Zeit von 37,26s bedeutete abermals neuen Vereinsrekord. Den Medaillenregen komplettierte Annika Kern im

Hammerwurf der U16 mit Rang 3 und einer Weite von 39,58m. Mit dem Diskus belegte sie Rang 6 mit 29,41m. Die gleiche Platzierung gelang Amelie Kertelits im Hammerwurf der U16 mit persönlicher Bestleistung von 32,75m.

Knapp an einer Medaille vorbei schrammte Yannick Galler über 5000m U20. Mit 16:02,96min fehlten am Ende nur 4 Sekunden auf Bronze. Seine persönliche Bestleistung verbesserte er damit um sensationelle 48 Sekunden. Christoph Teubl wurde über 800m der U20 Sechster mit 2:01,82. Über 1500m belegte er mit 4:19,61min Rang 8, direkt vor Yannick Galler, der mit 4:20,76min seine zweite persönliche Bestleistung auf-

August, September Seite 16



stellte.

Weitere gute Platzierungen gelangen Elena Maggele über 1000m der U16 mit Rang 7, U14 Athletin Jana Grgic kam in dieser Disziplin auf Rang 17. Estella Prieler wurde über 300m der U16 ebenso Neunte wie Marlene Diepold über die 3000m Strecke. Samuel Trois belegte über 100m Rang 12, Amelie Kertelits im Speerwurf Rang 13 ebenso wie Fabian Reisenhofer über 300m Hürden und Elias Pölzl ereichte über 1000m Rang 20.

Kinderzehnkampf in Graz



Am 15.9. schnupperten die Jüngsten der KSV-Athleten in Graz Eggenberg Zehnkampf-Luft und absolvierten bei spätsommerlichen Temperaturen die 10 Disziplinen.

Wie auch in den letzten Jahren waren unsere Jüngsten zahlreich vertreten. 18 Nachwuchstalente tasteten sind in Graz/Eggenberg kindgerecht an die Königsdisziplin der Leichtathletik heran. Folgende Disziplinen mussten die 6 bis 11-Jährigen dabei absolvieren: 10m fliegend, 150m Shuttlelauf, 50m Hürden, Ballstoß, Vortex, Stabhochsprung, Hochsprung, Weitsprung, Ringwurf, 400 bzw. 800m Lauf. Bei den Minis gab es bei den Mädchen einen Doppelsieg durch Julia Fellner vor Kim Baumann, während Enna Drljepan (Schüler C) und Ilvy Lehmann (Schüler D) das Podest mit jeweils vierten Plätzen knapp verpassten.

Lotte Seiler läuft zur Cross-EM

Lotte Seiler lieferte am 24.11. beim international gut besetzten Darmstadt-Cross, dem größten deutschen Crosslaufmeeting, eine starke Leistung. Über die 4,2km lange Strecke der Juniorinnen benötigte Lotte eine Zeit von 16:15 min und belegte als zweitbeste Österreicherin den 8. Rang.

Kurz darauf wurde Lotte vom österreichischen Leichtathletikverband für die



Cross-Europameisterschaft in Lissabon (POR) nominiert.

Das Ergebnis war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Wir sind der Verein des Jahres



Bei der Jahresabschlussfeier des steirischen Leichathletikverbands am 28.11. in Graz Eggenberg wurde der KSV Alutechnik als steirischer Leichtathletikverein des Jahres ausgezeichnet.

Fünf Qualifikationen bzw. Nominierungen für Europameisterschaften, 1 österreichischer Schülerrekord sowie 4 steirische Landesrekorde waren Highlights unseres Wettkampfjahres. Insgesamt wurden 28 Medaillen bei österreichischen Meisterschaften gewonnen, 14 davon bei Staatsmeisterschaften. Eine kleine Abordnung nahm die Ehrung von StLV Präsident DI (FH) Hannes Robier entgegen, der in seiner Laudatio auch die stark aufsteigende Tendenz der letzten beiden Jahre hervorhob.



Sportliche Betrachtungen

Im Jahresbericht des Vorjahres habe ich nach all den Erfolgen einen Ausblick auf die Saison 2019 vorgenommen. 6 Athleten hatten für heuer die Chance, international für den österreichischen Leichtathletikverband zum Einsatz zu kommen. Mit Sebastian Gaugl und Nico Garea bei der U23 Europameisterschaft, Bianca Illmaier und Samuel Reindl bei der Team Europameisterschaft, sowie Lotte Seiler bei der Cross-Europameisterschaft, die erst im Dezember gelaufen wird, haben es 5 tatsächlich geschafft - eine hervorragende Quote.

Im seit 1925 ausgetragenen ÖLV Cup haben wir mit Rang 8 erstmals eine einstellige Platzierung erreicht. Leonie Moser hat den österreichischen Schülerrekord im Hammerwurf verbessert und Samuel Trois hat den Sprung auf Platz 1 über 300m bei den Schülern geschafft. Die 3x800m Staffel der Frauen verbeserte den steirischen Landesrekord ebenso wie Lotte Seiler den Rekord über 3000m Hindernis und Sebastian Gaugl die Bestmarke über 400m Hürden. Insgesamt 6 Athleten wurden in die diversen Kader des österreichischen Verbands berufen, 12 finden sich im steirischen Landeskader wieder. Zusätzlich



zeigten einige Nachwuchsathleten deutliche Steigerungen. Wir können mit ihnen schon den Einsatz in Staffeln der allgemeinen Klasse für die kommende Saison planen. Viele Gründe um zufrieden und glücklich zu sein. Das sind wir auch. Wir sind stolz auf unsere Athleten und natürlich auch auf die Trainer und Funktionäre, die im Hintergrund die Basis für diese Erfolge bereitet haben.

Eine toll gelungene Saison also, kaum zu toppen? Mitnichten! Es war keinesfalls ein optimales Jahr.

Es waren meist Kleinigkeiten zum falschen Zeitpunkt, die uns zu schaffen machten. So hatten Reindl, Garea und Gaugl kurz vor bzw. in der Saison kleinere Verletzungen, die zu diesem Zeitpunkt, wo man schon ganz nahe der Höchstform ist, große Auswirkungen haben. Zusätzlich lief Nico Garea bei 4 Limitversuchen über 200m jeweils vergeblich gegen starken Gegenwind. Schön, dass er es dann über 400m geschafft hat. Trainingspartner Samuel Reindl unterbot seinen 200m Landesrekord in Regensburg deutlich, für die Anerkennung war aber der Wind um die Kleinigkeit von 2/10 m/s zu stark. Bianca Illmaier stand beim Top-Meeting im deutschen Tübingen im Bestform kurz vor dem Start, als ein massives Unwetter die ersatzlose Absage des Wettkampfs erzwang. Thea Grubesic hatte wegen einer längeren Erkrankung eine schlechte Vorbereitung und konnte die Chance aufs U23-EM Limit so nicht nützen. Bei Lotte Seiler gelang die altersbedingte Umstellung von 2000m auf 3000m Hindernis gut, aber mit Maturastress und fehlender Konkurrenz im entscheidenden Wettkampf ging es sich für die U20-EM nicht ganz aus. Mit dem Start bei der Crosslauf-EM wird sie doch noch auf europäischer Ebene dabei sein. Von 6 Staatsmeisterschafts-Staffelbewerben standen wir nur bei 2 am Start, weil in den anderen Fällen jeweils 1 Athlet nicht fit war. Wo wir gestartet sind, gab es Silber, nämlich über 3x800m der Frauen und 4x100m der Männer. Platz 8 im OLV Cup ist toll, jedoch ist einen Platz vor uns mit dem ATG der bestplatzierte steirische Verein. Mit den ausgefallenen Staffeln alleine hätten wir unsere Grazer Widersacher schon zum Schwitzen bringen können. Zusätzlich kam der verletzungsbedingte Ausfall von Paul Stüger, der in diesem Jahr keinen Wettkampf bestreiten konnte. Mit dem verlässlichsten Medaillen- und Punktesammler der letzten Jahre, wäre der Sprung zur Nummer 1 in der Steiermark auf jeden Fall möglich gewesen. Erfreulich ist, dass Paul wieder voll im Training steht und im kommenden Jahr erneut angreifen wird.

All das kann man als Jammern auf hohem Niveau bezeichnen. Vor 2 Jahren hätten wir dem vielleicht noch zugestimmt. Seitdem haben wir unsere Ziele nach oben geschraubt. Wir können noch mehr erreichen. Wir haben vieles noch einmal hinterfragt und Änderungen bereits vorgenommen oder in Planung. Wir haben noch zusätzliche Experten ins Team geholt, um Fitness und Performance unserer Athleten auf das nächsthöhere Level zu heben. Wir haben die Infrastruktur, die in Kapfenberg schon immer gut war, weiter verbessert. Gerade in diesem Zusammenhang möchten wir uns beim Team des Sportzentrums Kapfenberg, sowie bei allen unseren Sponsoren, Förderern und Gönnern sehr herzlich bedanken. Vielleicht können unsere diesjährigen Leistungen und unsere Entwicklungspläne einige zu einem Zusatzplus fürs nächste Jahr motivieren. Vielleicht kommen auch noch weitere dazu.

Gerald Jalitsch

Trainer Seite 18



Nachwuchsmodell LA Aus der Sicht einer Athletin

Liebe Athleten, Eltern und Angehörige!

Vieles konnte heuer sportlich aber auch organisatorisch umgesetzt werden – einige Visionen, Ziele und einfache Vorhaben sind noch offen.

Sportlich wird durch Mag. Gerald Jalitsch schon das meiste angeführt bzw. ist im Bericht noch zu lesen Die Jüngsten bzw. bis zur U 16 haben sich zu einer sehr großen Gruppe mit sehr vielen Neuzugängen entwickelt und haben bei den Steirischen Meisterschaften und auch beim Kinderzehnkampf teilweise sehr gut abgeschnitten. Da wir ja immer noch auf Trainersuche sind, um alle Bereiche abdecken zu können sind wir Trainingskooperationen mit anderen auswärtigen Vereinen eingegangen um unseren Nachwuchs zusätzlich zu unterstützen.

Mir geht es heuer vor allem ein "Danke" an alle zu richten, die uns persönlich und finanziell immer wieder unterstützen. – Dank an den Vorstand, die Trainer, die Helfer,

die Eltern, der Stadionverwaltung, den Platzwarten, dem Nachwuchsmodell, der Stadt Kapfenberg.

Gratulation an alle Athleten zu ihren persönlichen Bestleistungen und hervorragenden Ergebnissen im Jahr 2019 und Alles Gute für die kommende Saison!

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und ein gesundes Jahr und verletzungsfreies 2020!

Petra Weberhofer Spartenleiterin Nachwuchsmodell LA



Mit Stolz kann ich eine sehr erfolgreiche Saison 2019 Revue passieren lassen!

Nach dem für mich schon sehr gutem Jahr 2018, konnte ich 2019 meine Leistungen noch verbessern. Im Hammerwurf knackte ich 2x den Steirischen und 1x den Österreichischen Rekord!

Auch im Diskuswurf war es mir möglich meine Bestleistung von 2018 zu toppen.

Als krönenden Abschluss konnte ich wie 2018 auch 2019 den Österreichischen Meistertitel im Hammerwurf und Diskus erringen.

Zum Glück hatte ich eine verletzungsfreie Saison, obwohl ich im Herbst "meine" Polypen entfernen lassen musste!

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei meinem Technikund Wurftrainer Hans Pink, der mich seit 2 Jahren ständig betreut. Ohne ihn wären diese Erfolge nicht möglich gewesen.

Bedanken möchte ich mich auch bei Samra und Gerald für die Unterstützung bei den vielen Trainingseinheiten und dem Erstel-



len der Trainingspläne. Mit Marc Schinnerl arbeite ich sehr hart an meiner Athletik, großes Dankeschön auch dafür. Danke für eure professionelle Unterstützung.

Mit großer Motivation arbeite ich bereits an der Saisonvorbereitung für 2020, auch im Hinblick auf die bevorstehende Europameisterschaft.

You can get what you want, Leonie



Aus der Sicht einer Athletin Bianca Illmaier

Höhen und Tiefen

Dass es im Sport eben nicht immer so läuft, wie gewünscht, hört man oft. Aber in einer Saison so viele Enttäuschungen einstecken zu müssen und trotzdem sagen zu können, dass es mit Abstand die beste Saison war, die ich bisher hatte, zeigt, wie nervenaufreibend Sport manchmal sein kann.

Die Saison 2019 war eine wahre Achterbahnfahrt. Die Vorbereitung war ein Hoch, auch in der Hallensaison lief es gut und es folgte mein erster Staatsmeistertitel über 800m. Auch in der Vorbereitung auf die Sommersaison schien alles rund zu laufen und ein Ziel schien gar nicht so weit weg zu sein: Das Limit für die U23 Europameisterschaft 2019 in Gävle, Schweden.

So wurden viele internationale Wettkämpfe ausgesucht und beinahe jedes Wochenende stand ein Rennen über 800m an. Anfang Mai fuhr ich mit meinem Vater zur international sehr gut besetzten "Langen Laufnacht" in Karlsruhe. Dort lief ich auch Bestzeit mit 2:11,15 und blickte optimistisch auf die vielen Wettkämpfe, die noch kommen würden. Doch irgendwie lief dann nichts mehr rund und meine Achterbahn begann nach unten zu fahren.

Bei jedem Rennen lief ich dieselbe Zeit, 2:12.



So verging Woche um Woche, Rennen um Rennen. Die letzte Möglichkeit das Limit noch zu schaffen, schien zu sein, mich auf den Weg nach Tübingen in Deutschland zum international top besetzten "Soundtrack" Meeting zu machen. Mein Vater begleitete mich wieder und ich fühlte mich wirklich gut, ich hatte so das Gefühl, ich könnte das packen. Aber wieder wurde nichts draus, aber nicht, weil das Rennen schlecht gewesen wäre, nein, das Wetter machte mir einen Strich durch die Rechnung: Das Meeting wurde ersatzlos abgesagt. Jetzt war ich am Boden angekommen und wusste, dass ich wohl nicht nach Gävle fliegen würde. Der letzte Wettkampf, bei dem ich das Limit noch erbringen könnte, war die Österreichische U23-Meisterschaft in Linz. Dort lief ich über die 800 m zu Bronze, aber Limit war wieder keines drinnen. Meine Enttäuschung darüber wich am nächsten Tag großer Freude, denn über 1500 m konnte ich über eine Goldmedaille jubeln.

Damit hatten wir überhaupt nicht gerechnet, denn für die längere Distanz hatten wir so gut wie gar nicht trainiert. Es begann wieder bergauf zu gehen und jetzt hieß es die Form für die Staatsmeisterschaften Ende Juli in Innsbruck zu erhalten und noch an ein paar Kleinigkeiten zu feilen. Ganz ohne den Druck eine bestimmte Zeit laufen zu müssen, konnte ich in die Rennen bei der Staatsmeisterschaft gehen. Zum Ende der Saison konnte ich noch einmal zwei sehr gute Rennen bestreiten und gewann sowohl über 800 m als auch über 1500 m Silber. Wobei ich über 1500 m meine Bestleistung um 8 Sekunden auf 4:33,18 verbessern konnte. Meine Saison endete also in einem Hoch. Dann ging es für mich endlich in den Urlaub, um mich von den Strapazen der langen Saison zu erholen. Dachte ich zumindest.

Denn ich wurde über 1500 m für die Team-EM in Varazdin, Kroatien, nominiert.

So fuhr ich doch noch zu einer EM. Dort erlebte ich wieder ein Tief, denn die Luft war einfach draußen und ich fand von Anfang an nicht ins Rennen. Trotzdem war es ein unglaubliches Erlebnis, Österreich bei einem Großereignis vertreten zu können.

Abschließend möchte ich mich bei meinem Coach Gerald Jalitsch bedanken, ohne den all das nicht möglich wäre und der mich seit mittlerweile drei Jahren sehr professionell betreut und in jeder Situation unterstützt. Auch an meine Eltern gilt es ein großes Dankeschön zu sagen, die mich wo es nur geht unterstützen.

Danke! Bianca

Athleten Seite 20



Österreichischer Cup 2019

Platzierungen der 6 besten steirischen Vereine im LA Cup 2019

1.	ATG	1.761 Punkte	Platz 7
2.	KSV-Alutechnik	1.566 Punkte	Platz 8
3.	SU Kärcher Leibnitz	694 Punkte	Platz 21
4.	LTV Köflach	542 Punkte	Platz 28
5.	LTU Graz	467 Punkte	Platz 31
6.	Kolland Topsport Gaal	244 Punkte	Platz 45

Platzierungen der 6 besten steirischen Vereine im Laufcup 2019

1.	KSV-Alutechnik	556 Punkte	Platz 6
2.	LTV Köflach	521 Punkte	Platz 7
3.	Kolland Topsport Gaal	226 Punkte	Platz 19
4.	runninGraz	167 Punkte	Platz 25
5.	Sportclub Liezen	162 Punkte	Platz 26
6.	run2gether	144 Punkte	Platz 29

Folgende AthletInnen unseres Vereines haben zu diesen tollen Erfolgen beigetragen:

Nico Garea	Samuel Trois	Bianca Illmaier	Estella Prieler
Sebastian Gaugl	Yannik Galler	Thea Grubesic	Jana Grgic
Samuel Reindl	Elias Pölzl	Lotte Seiler	Andrea Raic
Stefan Pretterhofer	Fabian Reisenhofer	Leonie Moser	Hannah Lilek
Christoph Teubl	Martin Schoberegger	Annika Kern	Maureen Wundsam
Daniel Karner	Stefan Erber	Amelie Kertelits	Marlene Diepold
Anton Seiler	Lucas Birnbaum	Elena Maggele	Lara Maggele
			Elisabeth Fellner



Die 20 besten männlichen Leistungen

Platz	Name	Jg	Disziplin	Leistung	Datum	Ort	Punkte
1	Nico Garea	1998	200m (ind.)	21,80	26/1	Wien	1016
2	Samuel Reindl	1996	60m (ind.)	6,90	16/2	Wien	1015
2	Sebastian Gaugl	1997	400mH	52,37	17/6	Maribor (SLO)	1015
4	Nico Garea	1998	400m	47,85	22/6	Kapfenberg	990
5	Samuel Reindl	1996	200m	21,59	28/7	Innsbruck	982
6	Nico Garea	1998	200m	21,62	29/6	Linz	978
7	Nico Garea	1998	300m (ind.)	34,72	12/1	Linz	977
8	Nico Garea	1998	300m	34,25	27/4	Kapfenberg	963
9	Samuel Reindl	1996	100m	10,81	12/7	Weinheim (GER)	944
10	Stefan Pretterhofer	1992	400mH	54,20	7/7	Regensburg (GER)	931
11	Sebastian Gaugl	1997	400m (ind.)	49,87	12/2	Wien	926
12	Sebastian Gaugl	1997	300m (ind.)	35,74	12/1	Linz	893
13	Nico Garea	1998	100m	11,02	30/5	St. Pölten	880
14	Sebastian Gaugl	1997	200m	22,37	17/8	Graz	875
15	Sebastian Gaugl	1997	200m (ind.)	22,84	17/8	Wien	872
16	Sebastian Gaugl	1997	300m	35,40	19/1	Wien	869
17	Daniel Karner	1999	800m (ind.)	1.58,28	28/5	Wien	852
18	Daniel Karner	1999	1500m	4.01,09	26/1	München (GER)	842
19	Stefan Pretterhofer	1992	400m (ind.)	51,31	8/6	Wien	841
20	Daniel Karner	1999	800m	1.57,03	17/6	Linz	835

Wertung nach gültiger IAAF Punktetabelle



Die 20 besten weiblichen Leistungen

Platz	Name	Jg	Diziplin	Leistung	Datum	Ort	Punkte
1	Bianca Illmaier	1998	800m	2.11,15	2/1	Karlsruhe (GER)	971
2	Thea Grubesic	1997	400mh	61,92	22/6	Kapfenberg	966
3	Lotte Luise Seiler	2001	3000m SC	10.58,85	24/6	Kapfenberg	958
4	Bianca Illmaier	1998	1500m	4.33,18	28/7	Innsbruck	953
5	Bianca Illmaier	1998	800m (ind.)	2.14,87	16/2	Wien	953
6	Lotte Luise Seiler	1998	1500m(ind.)	4.41,20	17/2	Wien	941
7	Lotte Luise Seiler	2001	800m	2.14,56	8/9	Kapfenberg	916
8	Thea Grubesic	1998	400m	58,28	6/6	Regensburg (GER)	896
9	Lotte Luise Seiler	2001	1500m	4.41,80	18/7	Wien	893
10	Lotte Luise Seiler	2001	3000m	10.07,24	6/6	Wien	892
11	Thea Grubesic	1997	400m (ind.)	59,43	17/2	Wien	890
12	Bianca Illmaier	1998	400m (ind.)	59,87	17/2	Wien	876
13	Bianca Illmaier	1998	1000m	2.58,84	11/5	Maria Enzersdorf	872
14	Lotte Luise Seiler	2001	3000m(ind.)	10.23,78	10/2	Linz	864
15	Bianca Illmaier	1998	400m	60,19	11/5	Maria Enzersdorf	831
16	Bianca Illmaier	1998	300m	43,38	27/4	Kapfenberg	786
17	Thea Grubesic	1997	200m (ind.)	27,51	19/1	Wien	784
18	Hannah Lilek	1998	200m (ind.)	27,54	2/2	Wien	781
19	Hannah Lilek	1998	200m	26,89	22/6	Kapfenberg	776
20	Andrea Raic	2000	200m (ind.)	27,86	19/1	Wien	756

Leistung mit anderem Gerät

	Leonie Moser	2004	Hammer 3kg	54,33	29/6	Linz	841	1
		2007	Training Jkg		27/0	Linz	071	ı

Wertung nach gültiger IAAF Punktetabelle



Vereinsrekorde U14 weiblich/männlich

Disziplin	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
60 m	Melanie Hollerer	01	8,54	24/5/2014	Leibnitz
100 m	Melanie Hollerer	01	13,73	31/5/2014	Ternitz
60 m Hü	Hannah Wickl		9,92	23/6/2019	Kapfenberg
600 m	Lara Diepold	03	01:55.10	27/4/2016	Kapfenberg
800 m	Imke Fellner	95	02:30.90	21/6/2006	Innsbruck
1.000 m	Jana Grgic		03:27.57	3/7/2019	Wien
2.000 m	Silvia Grubesic	94	07:16.00	21/5/2006	Graz
3.000 m	Maureen Wundsam	02	10:59.40	12/9/2015	Linz
Weit (Z)	Melanie Hollerer	01	4,84	24/5/2014	Leibnitz
Hochsprung	Laura Ebner	94	1,41	29/9/2007	Schielleiten
	Heike Holli	92	1,41	22/5/2005	Kapfenberg
Kugel (2)	Amelie Kertelits	04	10,60	27/5/2017	Mürzzuschlag
Kugel (3)	Amelie Kertelits	04	8,90	16/9/2017	Mürzzuschlag
Speer (400)	Amelie Kertelits	04	37,19	10/9/2017	Amstetten
Vortex	Amelie Kertelits	04	55,83	29/4/2017	Leibnitz
Diskus (0,75)	Leonie Moser	04	25,79	17/5/2017	Kapfenberg
Hammer (2)	Amelie Kertelits	04	31,10	10/5/2017	Hainfeld
Hammer (3)	Leonie Moser	04	24,44	15/9/2017	St. Lorenzen
5 X 80 m	A. Raic,M. Hollerer,F. Rischka, M. Krenn/M.Karkelja		56,73	5/5/2013	Leibnitz
3 X 600 m	Th. Grubesic/A. Größing/S. Dissauer		05:42.8	2/5/2010	Leibnitz
Disziplin	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
60 m	Sebastian Gaugl	97	8,43	7/5/2010	Graz
60 m Hü	Sebastian Gaugl	97	9,78	28/5/2010	Graz
300 m	Uwe Holli	91	49,84	24/4/2002	Kapfenberg
600 m	Thomas Preiner	97	01:41.90	3/5/2008	Bad Aussee
800 m	Laurenz Pehmer	97	02:19.00	12/6/2010	Kapfenberg
1.000 m	Uwe Holli	91	02:55.70	15/5/2004	Hartberg
2.000 m	Uwe Holli	91	06:31.10	26/6/2004	Ried
3.000 m	Laurenz Pehmer	97	10:07.6	276/6/2010	Feldkirch
Weit (Z)	Uwe Holli	91	4,62	22/5/2004	Kapfenberg
Hochsprung	Uwe Holli	91	1,40	2/6/2004	Kapfenberg
Kugel (3)	Michael Pink	92	8,71	17/5/2004	Gratkorn
Vortex	Michael Pink	92	50,72	2/5/2004	Wels
5 X 80 m	Schedlmaier/Stelzer/Gletthofer/Holli		63,55	5/5/2004	Leibnitz
3 X 1.000 m	Th. Preiner/Sebastian Gaugl/Laurenz Pehmer		09:21.20	3/7/2010	St. Pölten



Vereinsrekorde U16 weiblich/männlich

Disziplin	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
60m	Melanie Hollerer	01	8,54	24/5/2014	Leibnitz
100m	Melanie Hollerer	01	13,22	19/9/2015	Graz
200m	Laura Ebner	94	27,80	7/6/2009	Wien
300m	Laura Ebner	94	43,91	28/6/2009	Amstetten
400m	Bianca Illmaier	98	62,78	14/9/2013	Graz/Rosenhain
800m	Bianca Illmaier	98	2.18,42	23/7/2013	Wien
1000m	Maureen Wundsam	02	2.59,95	4/7/2017	Wien
1500m	Maureen Wundsam	02	4.47,22	19/6/2016	Amstetten
2000m	Birgit Scheifinger	90	7.01,82	19/6/2005	Feldkirchen
3000m	Maureen Wundsam	02	10.46,13	2/4/2016	Leoben
5000m	Maureen Wundsam	02	19.31,95	25/8/2016	Wien
80m Hü	Laura Ebner	94	12,64	28/6/2009	Amstetten
300m Hü	Bianca Illmaier	98	46,69	7/9/2013	Kapfenberg
400 m Hü	Bianca Illmiaer	98	68,84	26/5/2013	Graz/Rosenhain
2000m Hi	Thea Grubesic	97	8.11,82	25/6/2009	Villach
3000m Hi	Birgit Scheifinger	90	11.52,33	8/7/2005	Lienz
Weit	Melanie Hollerer	01	4,72	29/6/2014	Kapfenberg
Hoch	Anna Größing	97	1,45	17/5/2012	Salzburg
Kugel (3kg)	Ivana Knezevic	95	9,69	20/6/2010	Feldkirchen
Diskus (0,75kg)	Leonie Moser	04	38,41	29/8/2019	Wien
Speer (400g)	Birgit Tüchi	87	39,53	5/5/2002	Leibnitz
Hammer (3kg)	Leonie Moser	04	54,33	29/6/2019	Linz
4x100m	Raic, Coffin, M. Karkelja, Hollerer		53,17	4/7/2015	Graz
Disziplin	Name		Leistung	Datum	Ort
60m	Sebastian Gaugl	97	7,84	28/1/2012	Bratislava
100m	Samuel Trois		11,69	18/8/2019	Graz
200m	Sebastian Gaugl	97	23,66	8/7/2012	Kapfenberg
300m	Samuel Trois		37,26	8/9/2019	Salzburg
400m	Sebastian Gaugl	97	53,35	19/6/2012	Wien
800m	Gernot Glettler	86	02:07.52	16/6/2001	Judenburg
1000m	Ali Topal	86	02:42.62	26/5/2001	Graz
1500m	Ali Topal	86	04:23.88	21/8/2001	Szombathely
2000m	Ali Topal	86	05:58.32	24/6/2001	Graz
3000m	Florian Ebner	99	09:28.81	21/6/2014	St. Pölten
100mHü	Sebastian Gaugl	97	14,48	1/7/2012	Kapfenberg
300mHü	Sebastian Gaugl	97	39,76	8/7/2012	Kapfenberg
2000mHi	Florian Ebner	99	06:48.39	22/6/2014	St. Pölten
Hoch	Thomas Fiscor	85	1,65	27/2/1998	Wolfsberg
Kugel(5kg)	Ali Topal	86	8,94	27/5/2001	Graz
Speer (600g)	Sebastian Gaugl	97	28,51	1/7/2012	Kapfenberg
Siebenkampf	Sebastian Gaugl	97	4.081 Pkt.	30.6/1.7.2012	Kapfenberg
озеренкатърт				00.0/10012	-L



Vereinsrekorde U18 - weiblich/männlich

Disziplin	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
100m	Gudrun Egger	85	12,94	25/2/2005	Judenburg
200m	Thea Grubesic	97	27,51	25/5/2014	Leibnitz
300m	Andrea Stojanovic	87	43,51	27/5/2001	Graz
400m	Stefanie Zotter	71	58,02	26/6/1988	Linz
800m	Stefanie Zotter	71	02:16.40	2/9/2007	Varazdin
1000m	Maureen Wundsam	02	02:59.95	4/7/2017	Wien
1500m	Maureen Wundsam	02	04:47.22	19/6/2016	Amstetten
3000m	Lotte Seiler	01	10:34.24	23/6/2018	Linz
5000m	Maureen Wundsam	02	19:31.85	25/8/2016	Wien
110m H	Gudrun Egger	85	15,31	22/5/2002	Marburg
300m H	Stefanie Zotter	71	45,38	17/7/1988	Innsbruck
Weitsprung	Lieselotte Sekljic	57	5,58	24/6/1973	Graz
Dreisprung	Gudrun Egger	85	11,64	24/4/2002	Kapfenberg
Hochsprung	Silvia Ganster	68	1,60	21/5/1983	Leibnitz
Speer	Amelie Kertelits		36,48	16/6/2019	Wolfsberg
Kugel	Ivana Knezevic	95	11,11	26/6/2012	Wien
Diskus	Alexandra Tüchi	83	38,38	4/10/2000	Graz
Hammer	Leonie Moser	04	54,33	29/6/2019	Linz
Disziplin	Name		Leistung	Datum	Ort
100m	Michael Fellner	60	11,0	3/10/1976	Graz
200m	Hans Waxenegger	47	22,8	9/5/1964	Kapfenberg
400m	Sebastian Gaugl	97	50,15	28/6/2014	Kapfenberg
800m	Tim Patrick Mund	99	01:58.39	25/6/2016	Kapfenberg
1000m	Adomas Kuzinas	91	02:32.71	17/9/2008	Wien/Cricket
1500m	Adomas Kuzinas	91	03:59.26	28/6/2008	Kapfenberg
3000m	Adomas Kuzinas	91	08:43.45	21/5/2008	Zagreb
5000m	Adomas Kuzinas	91	15:42.35	23/6/2007	Innsbruck
400m H	Sebastian Gaugl	97	53,72	26/7/2014	Innsbruck
2000m Hi	Michael Golob	88	06:08.75	18/9/2005	Innsbruck
Dreisprung	Alfred Guntschnigg	52	12,96	20/9/1969	Gratkorn
Kugelstoß	Christian Pink	75	13,48	26/10/1992	Kapfenberg
Diskus	Christian Pink	75	45,18	26/10/1992	Kapfenberg
Hammer	Christian Pink	75	48,52	26/10/1992	Kapfenberg
Stabhoch	Manfred Grabner	45	3,40	30/6/1962	Wien



Vereinsrekorde weiblich

Disziplin	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
100m	Jenny Bosniak Grete	30	12,3	26/8/1948	Kapfenberg
200m	Zotter Stefanie	71	25,81	11/6/1989	Wien
400m	Zotter Stefanie	71	54,69	10/7/1994	Linz
800m	Zotter Stefanie	71	02:07.45	7/8/1993	Lienz
1000m	Illmaier Bianca	98	02:58.84	11/5/2019	Südstadt
1500m	Illmaier Bianca	98	04:33.18	24/6/2019	Innsbruck
3000m	Seiler Lotte	01	10:07.24	6/6/2019	Wien
5000m	Wundsam Maureen	02	19:31.85	25/8/2016	Wien
10000m	Linzbichler Brigitta	47	47:51.47	29/7/1989	Eugene
100m H	Egger Michaela	84	14,72	7/9/2002	Feldkirch-Gisingen
400m H	Zotter Stefanie	71	57,68	1/7/1995	Innsbruck
3000m Hi	Seiler Lotte	01	10:58,85	24/6/2019	Kapfenberg
Halbmarathon	Pfripfl Isabella	76	01:23.50	19/9/2004	Wachau
Marathon	Huber Auguste	41	03:31.13	30/9/1978	Linz
Weitsprung	Egger Michaela	84	5,61	14/9/2002	Vöcklabruck
Dreisprung	Egger Michaela	84	12,42	31/8/2002	Wolfsberg
Hochsprung	Egger Michaela	84	1,66	24/8/2002	Amstetten
Kugelstoß	Prethaler Ulrike	65	12,35	30/6/1990	Judenburg
Diskus	Tüchi Alexandra	83	43,76	22/5/2002	Marburg
Hammer	Moser Leonie	04	42,92	11/5/2019	Schwechat
Speer	Tüchi Alexandra	83	33,31	22/9/2002	Hartberg
4x400m	Raic, Wundsam, Illmaier, Grubesic		04:02.95	1/5/2018	Ried in Innkreis
3x800m	Grubesic, Seiler, Illmaier		6:58,40	4/5/2019	Ternitz



Vereinsrekorde männlich

Disziplin	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
60m	Reindl Samuel	96	6,90	16/2/2019	Linz
100m	Reindl Samuel	96	10,66	28/7/2018	Andorf
200m	Reindl Samuel	96	21,39	22/7/2018	Klagenfurt
400m	Garea Nico	98	47,85	23/6/2019	Kapfenberg
800m	Blaha Karl	65	01:47.69	14/8/1989	Linz
1000m	Blaha Karl	65	02:21.86	17/8/1985	Wien
1500m	Blaha Karl	65	03:39.23	30/6/1987	Stockholm
3000m	Blaha Karl	65	08:06.83	8/6/1985	Marburg
5000m	Blaha Karl	65	14:21.79	27/7/1987	Koblenz
10000m	Burböck Markus	75	30:49.35	16/5/1998	Gratkorn
110m H	Lendl Kurt	46	15,50	1/10/1966	Marburg
400m H	Gaugl Sebastian	97	52,37	12/6/2019	Marburg
3000m Hi	Stüger Paul	96	09:06.17	13/5/2017	Südstadt
Halbmarathon	Mekonnen Terefe	64	01:07.55	11/9/1994	Gleisdorf
Marathon	Mekonnen Terefe	64	02:17.45	10/4/1994	Wien
Weitsprung	Brennecke Wolfgang	43	6,86	23/6/1962	Graz
Dreisprung	Papst Fritz	52	14,45	20/8/1978	Graz-Eggenberg
Hochsprung	Garea Nico	98	1,85	11/5/2019	Südstadt
Stabhoch	Kucharz Adolf	37	3,90	14/7/1962	Graz-Liebenau
Kugelstoß	Pink Johann	47	16,38	7/7/1979	Graz
Diskus	Pink Johann	47	54,02	14/10/1983	Wien
Hammer	Winter Klaus	43	64,28	31/3/1968	Kapfenberg
Speer	Pregl Karl	50	75,39	12/5/1973	Graz
4x100m	Trois, Gaugl, Pretterhofer, Reindl		42,45	28/7/2019	Innsbruck
4x400m	Holler, Pflanzl, Holli, Gaugl		03:24.88	1/5/2015	Wien



Vereinsbestenliste 2019

Männlich Halle						
Disziplin	Platz	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
60m	1	Samuel Reindl	1996	6,90	16/2	Wien
	2	Nico Garea	1998	7,23	12/1	Linz
	3	Stefan Pretterhofer	1992	7,37	12/1	Linz
	4	Sebastian Gaugl	1997	7,45	12/1	Linz
200m	1	Nico Garea	1998	21,8	26/1	Wien
	2	Sebastian Gaugl	1997	22,84	19/1	Wien
300m	1	Nico Garea	1998	34,72	12/1	Linz
	2	Sebastian Gaugl	1997	35,74	12/1	Linz
400m	1	Sebastian Gaugl	1997	49,87	17/2	Wien
	2	Stefan Pretterhofer	1992	51,31	26/1	Wien
	3	Christoph Teubl	2000	54,42	19/1	Wien
800m	1	Daniel Karner	1999	1.58,28	26/1	Wien
	2	Christoph Teubl	2000	2.01,58	12/1	Wien
	3	Anton Seiler	2003	2.03,68	16/2	Wien
	4	Valentin Schneider	1994	2.04,78	2/2	Wien
	5	Martin Schoberegger	1992	2.07,02	19/1	Wien
1500m	1	Daniel Karner	1999	4.05,68	17/2	Wien
	2	Anton Seiler	2003	4.21,43	2/2	Wien
3000m	1	Daniel Karner	1999	9.28,01	14/1	Wien
Fünfkampf	1	Nico Baumann	2010	1785	2/2	Schielleiten
	2	Tim Balber	2009	1645	2/2	Schielleiten
	3	Noah Moser	2010	1172	2/2	Schielleiten
Weiblich Halle						
Disziplin	Platz	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
60m	1	Thea Grubesic	1997	8,56	19/1	Wien
200m	1	Thea Grubesic	1997	27,51	19/1	Wien



____Vereinsbestenliste 2019

	2	Hannah Lilek	1998	27,54	2/2	Wien
	3	Andrea Raic	2000	27,86	19/1	Wien
	4	Bianca Illmaier	1998	27,88	19/1	Wien
	5	Maureen Wundsam	2002	29,09	26/1	Wien
400m	1	Thea Grubesic	1997	59,43	17/2	Wien
	2	Bianca Illmaier	1998	59,87	17/2	Wien
800m	1	Bianca Illmaier	1998	2.14,87	16/2	Wien
	2	Lotte Luise Seiler	2001	2.18,12	26/1	Wien
1500m	1	Lotte Luise Seiler	2001	4.41,20	17/2	Wien
3000m	1	Lotte Luise Seiler	2001	10.23,78	10/2	Linz
Kugelstoß	1	Leonie Moser	2004	11,09	20/1	Schielleiten
3kg	2	Amelie Kertelits	2004	9,23	13/1	Schielleiten
Fünfkampf	1	Hanna Wickl	2006	2760	2/2	Schielleiten
	2	Emilia Penger	2006	2747	2/2	Schielleiten
	3	Valentina Breidler	2007	2457	2/2	Schielleiten
	4	EnnaDRLJEPAN	2008	2371	2/2	Schielleiten
	5	Hanna Buchegger	2007	2275	2/2	Schielleiten
	6	Julia Matschy	2006	2209	2/2	Schielleiten
	7	Lea TOMIC	2009	1884	2/2	Schielleiten
	8	Joana HÖFLER	2009	1741	2/2	Schielleiten
	9	Nina REITHOFER	2009	1598	2/2	Schielleiten
	10	Mia GUCHER	2009	1354	2/2	Schielleiten
Männlich Freiluft	-		1			
Disziplin	Platz	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
100m	1	Samuel Reindl	1996	10,81	12/7	Weinheim (GER)
	2	Nico Garea	1998	11,02	30/5	St. Pölten
	3	Sebastian Gaugl	1997	11,23	13/8	Graz
	4	Samuel Trois	2004	11,69	18/8	Graz



_Vereinsbestenliste 2019

	_	C. C. E.1	1007	14 77	22/6	IZ C 1
	5	Stefan Erber	1997	11,75	22/6	Kapfenberg
150m	1	Stefan Pretterhofer	1992	17,77	27/4	Kapfenberg
	2	Trois Samuel	2004	18,53	27/4	Kapfenberg
200m	1	Samuel Reindl	1996	21,59	28/7	Innsbruck
	2	Nico Garea	1998	21,62	29/6	Linz
	3	Sebastian Gaugl	1997	22,37	17/8	Graz
	4	Stefan Pretterhofer	1992	23,21	8/7	Wien
	5	Samuel Trois	2004	23,86	22/6	Kapfenberg
300m	1	Nico Garea	1998	34,25	27/4	Kapfenberg
	2	Sebastian Gaugl	1997	35,4	28/5	Wien
	3	Stefan Pretterhofer	1992	36,64	28/5	Wien
	4	Samuel Trois	2004	37,26	8/9	Hallein
	5	Fabian Reisenhofer	2005	42,69	17/8	Graz
	6	Elias Pölzl	2005	49,10	8/5	Kapfenberg
400m	1	Nico Garea	1998	47,85	22/6	Kapfenberg
	2	Stefan Pretterhofer	1992	51,05	22/6	Kapfenberg
800m	1	Daniel Karner	1999	1.57,03	17/6	Linz
	2	Valentin Schneider	1994	1.59,65	25/5	Regensburg (GER)
	3	Christoph Teubl	2000	2.01,82	23/6	Hallein
	4	Anton Seiler	2003	2.07,80	30/6	Wien
	5	Elias Pölzl	2005	2.22,00	30/6	Wien
1000m	1	Daniel Karner	1999	2.32,23	3/8	Andorf
	2	Christoph Teubl	2000	2.40,64	15/8	Wien
	3	Martin Schoberegger	1992	2.50,52	27/4	Kapfenberg
	4	Yannik Galler	2000	2.59,99	18/7	Wien
	5	Elias Pölzl	2005	3.01,20	18/6	Wien
1500m	1	Daniel Karner	1999	4.01,09	8/6	München (GER)
	2	Christoph Teubl	2000	4.19,61	8/9	Hallein



_Vereinsbestenliste 2019

	3	Yannik Galler	2000	4.20,76	8/9	Hallein
	4	Anton Seiler	2003	4.31,60	6/6	Wien
3000m	1	Yannik Galler	2000	9.26,13	29/8	Wien
	2	Martin Schoberegger	1992	9.32,20	29/8	Wien
5000m	1	Yannik Galler	2000	16.02,96	7/9	Hallein
	2	Martin Schoberegger	1992	16.39,91	15/8	Wien
Halbmarathon	1	Manfred EBERHARD	1960	1:42:42 h	29/9	Krems
	2	Alfred SCHAUFLER	1955	1:56:45 h	13/10	Graz
	3	Helmut LINZBICHLER	1941	2:17:16 h	13/10	Graz
300mh	1	Fabian Reisenhofer	2006	47,81	17/8	Graz
400mh	1	Sebastian Gaugl	1997	52,37	12/6	Maribor (SLO)
	2	Stefan Pretterhofer	1992	54,20	7/7	Regensburg (GER)
Weitsprung	1	Stefan Erber	1997	5,66	11/5	Maria Enzersdorf
	2	Tim Balber	2009	3,60	18/5	Deutschlandsberg
	3	Nico Baumann	2010	3,07	18/5	Deutschlandsberg
4x100m	1	S. Trois - S. Gaugl - S. Pretterhofer - S. Reindl		42,45	28/7	Innsbruck
	2	S. Pretterhofer - N. Garea - S. Gaugl - S. Reindl		43,36	11/5	Maria Enzersdorf
3x1000m	1	A. Seiler - E. Pölzl - S. Trois		8.58,38	28/4	Leibnitz
	2	S. Trois - F. Reisenhofer - E. Pölzl		9.18,72	11/5	Maria Enzersdorf
Weiblich Freiluft						
Disziplin	Platz	Name	Jg	Leistung	Datum	Ort
60m	1	Hanna Wickl	2006	9,23	18/5	Deutschlandsberg
	2	Emilia Penger	2006	9,29	22/6	Kapfenberg
	3	Anna-Lena Mandl	2006	9,50	18/5	Deutschlandsberg
	4	Julia Matschy	2006	9,73	22/6	Kapfenberg
	5	Valentina Breidler	2007	9,97	18/5	Deutschlandsberg



Vereinsbestenliste 2019

100m	1	Thea Grubesic	1997	13,43	8/6	München (GER)
	2	Hannah Kohl	2004	15,47	28/4	Leibnitz
150m	1	Hannah Lilek	1998	20,04	17/4	Kapfenberg
200m	1	Hanna Lilek	1998	26,89	22/6	Kapfenberg
	2	Thea Grubesic	1997	27,11	22/6	Kapfenberg
	3	Estella Prieler	2004	29,30	7/8	Wien
300m	1	Bianca Illmaier	1998	43,38	27/4	Kapfenberg
	2	Hanna Lilek	1998	44,43	27/4	Kapfenberg
	3	Estella Prieler	2004	44,44	17/8	Graz
	4	Elena Maggele	2004	47,57	8/5	Wien
	5	Marlene Pichler	2004	50,17	17/8	Graz
	6	Jana Grigic	2006	52,41	8/5	Wien
	7	Marlene Diepold	2005	52,85	8/5	Wien
400m	1	Thea Grubesic	1997	58,28	6/7	Regensburg (GER)
	2	Bianca Illmaier	1998	60,19	11/5	Maria Enzersdorf
	3	Hanna Lilek	1998	61,21	22/6	Kapfenberg
800m	1	Bianca Illmaier	1998	2.11,15	2/6	Karlsruhe (GER)
	2	Lotte Luise Seiler	2001	2.14,56	8/9	Kapfenberg
	3	Elena Maggele	2004	2.25,03	22/6	Kapfenberg
	4	Jana Grgic	2006	2.32,39	22/6	Kapfenberg
	5	Julia Matschy	2006	3.06,36	30/6	Kapfenberg
1000m	1	Bianca Illmaier	1998	2.58,84	11/5	Maria Enzersdorf
	2	Elena Maggele	2004	3.11,58	18/8	Graz
	3	Jana Grgic	2006	3.27,57	3/7	Wien
	4	Marlene Diepold	2005	3.37,48	3/7	Wien
1500m	1	Bianca Illmaier	1998	4.33,18	28/7	Innsbruck
	2	Lotte Luise Seiler	2001	4.41,80	18/7	Wien
2000m	1	Julia Matschy	2006	9.30,87	22/6	Kapfenberg



Vereinsbestenliste 2019 weiblich Freiluft

	Τ.	T. 5.	1			
	2	Anna Buchegger	2007	9.46,18	22/6	Kapfenberg
3000m	1	Lotte Luise Seiler	2001	10.07,24	6/6	Wien
	2	Marlene Diepold	2005	12.23,54	5/8	Wien
	3	Lara Maggele	2001	12.50,48	11/5	Maria Enzersdorf
Halbmarathon	1	Brigitta LINZBICHLER	1947	2:57:28 h	6/10	Bregenz
60mH	1	Hanna Wickl	2006	9,92	22/6	Kapfenberg
	2	Emilia Penger	2006	10,48	22/6	Kapfenberg
	3	Julia Matschy	2006	10,76	22/6	Kapfenberg
	4	Anna Buchegger	2007	11,00	22/6	Kapfenberg
400mh	1	Thea Grubesic	1997	61,92	22/6	Kapfenberg
3000m SC	1	Lotte Luise Seiler	2001	10.58,85	24/6	Kapfenberg
Hochsprung	1	Anna-Lena Mandl	2006	1,35	28/4	Leibnitz
	2	Hanna Wickl	2006	1,35	18/5	Deutschlandsberg
	3	Emilia Penger	2006	1,30	22/6	Kapfenberg
	4	Valentina Breidler	2007	1,15	18/5	Deutschlandsberg
	5	Julia Matschy	2006	1,10	28/4	Leibnitz
	6	Andrea Raic	2000	1,10	11/5	Maria Enzersdorf
Weitsprung	1	Andrea Raic	2000	4,33	11/5	Maria Enzersdorf
	2	Hanna Wickl	2006	4,29	22/6	Kapfenberg
	3	Maureen Wundsam	2002	4,19	11/5	Maria Enzersdorf
	4	Anna Bchegger	2007	3,81	22/6	Kapfenberg
	5	Julia Matschy	2006	3,55	22/6	Kapfenberg
	6	Johanna Matschy	2009	3,19	18/5	Deutschlandsberg
	7	Enna DRLJEPAN	2008	3,19	18/5	Deutschlandsberg
Speerwurf 500g	1	Amelie Kertelits	2004	36,48	16/6	Wolfsberg
Speerwurf 400g	2	Amelie Kertelits	2004	37,95	8/6	Knittelfeld
Vortexwurf	1	Hanna Wickl	2006	32,65	22/6	Kapfenberg
Diskuswurf	1	Leonie Moser	2004	29,63	29/6	Linz



Vereinsbestenliste 2019 weiblich (Freiluft)

1kg	2	Annika Kern	2004	26,48	6/7	Neuhofen
	3	Elisabeth Fellner	2003	24,24	11/5	Maria Enzersdorf
Diskuswurf	1	Leonie Moser	2004	38,41	29/8	Wien
0.75kg	2	Annika Kern	2004	31,80	18/8	Graz
	3	Valentina Breidler	2007	28,02	25/5	St. Pölten
Kugelstoß	1	Leonie Moser	2004	10,78	17/8	Graz
3kg	2	Amelie Kertelits	2003	10,15	22/6	Kapfenberg
	3	Annika Kern	2004	9,41	8/6	Knittelfeld
Kugelstoß 2kg	1	Julia Matschy	2006	8,39	22/6	Kapfenberg
	2	Valentina Breidler	2007	7,50	28/4	Leibnitz
	3	Anna Bchegger	2007	5,39	22/6	Kapfenberg
Hammerwurf	1	Leonie Moser	2004	42,92	11/5	Maria Enzersdorf
4kg	2	Annika Kern	2004	31,03	30/4	Schwechat
Hammerwurf	1	Leonie Moser	2004	54,33	29/6	Linz
3kg	2	Annika Kern	2004	42,85	28/9	Knittelfeld
	3	Amelie Kertelits	2004	32,75	7/9	Hallein
4x100m	1	A. Raic - H. Lilek - M. Wundsam - E. Fellner		53,71	11/5	Maria Enzersdorf
3x600m	1	J. Grigic - H. Wickl - A. Mandl		5.58,68	28/4	Leibnitz
3x800m	1	T. Grubesic - L. Seiler - B. Illmaier		6.58,40	4/5	Ternitz
	2	E. Prieler - J. Grigic - E. Maggele		7.50,36	11/5	Maria Enzersdorf
	3	E. Prieler - M. Diepold - E. Maggele		8.12,40	28/4	Leibnitz



Ja, sind die denn komplett ver-rückt?

Syrien, Afghanistan, Tschetschenien, Russland, Rumänien, Ungarn, Deutschland, Schweiz, Slowenien, Kroatien, Serbien, Bosnien, Albanien, Groß Britannien, Somalia, Österreich.

Aus diesen 16 Nationen setzt sich momentan unser Mitarbeiterstamm zusammen, und das bei insgesamt 70 Menschen, die bei uns und mit uns arbeiten.

40% aller Mitarbeiter, haben ihren Geburtsort außerhalb der österreichischen Grenzen, und je weiter man in den Generationen zurück geht umso höher wird auch dieser Prozentsatz.

Unser Zusammenarbeiten besinnt sich auf existentielle Werte wie Toleranz, Respekt und Empathie, und funktioniert reibungslos und früchtebringend. Warum das so ist?

Weil wir alle dasselbe möchten. Eine sinnstiftende Arbeit, mit den eigenen Händen etwas Schönes und Wertiges für unsere Kunden zu erschaffen, und mit dieser Arbeit so viel Geld zu verdienen, um ein gutes Leben führen zu können. Wir sehen ausgefallene Kundenwünsche als Herausforderung an unser handwerkliches Können und unseren flexiblen Geist.

Wir sind stolz auf unsere verwirklichten Projekte, wobei jeder im System einen wichtigen Anteil am Gelingen hat.

Wir haben Freude an unserem Tun, denn das ist gelebte Nachhaltiakeit

Ja, wir sind schon etwas ver-rückt, und ja, das eint uns.

Der Natur so nahe wie möglich

alutechnik matauschek

Fenster Türen Fassaden Wintergärten www.matauschek.com